

Heirat Mariæ

Fanuel (Saint.),
Richard Schröder

Gedruckt mit Genehmigung
der hohen philosophischen Fakultät der Universität
Greifswald
nach Bestehen des Examen rigorosum
am 21. Dezember 1907.

Dekan: Professor Dr. Auwers.
Referent: Professor Dr. Stengel.

(124074)



Meinen lieben Eltern

in Dankbarkeit.

(RECAP)

3217
.613
1908

DEC 18 1913 305156

I. Die zu der Arbeit benutzten Handschriften und deren Bezeichnung.

1) Hs. Rennes 593 (früher 147) Bl. 86b—89f nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Schramm und ergänzender eigener Kopie (= **R**) cfr. Mallet: Description, notice et extraits des mss. de la Bibliothèque publique de Rennes (Rennes 1837, in 8^o), Rennes p. 122.

2) Hs. Paris, bibl. nat. fr. nouv. acq. 10036 früher in der Bibliothek Cluny, dann bei Leroux de Linçy, darauf in Ashburnhamplace, Collection Barrois No. 171, nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Pantel (= **J**). Der Text unseres Gedichtes beginnt Bl. 158a mit Z. 29 der Chabaneauschen Ausgabe.

3) Hs. Wien, Hofbibliothek 3430 nach teilweiser Kopie und ergänzender photographischer Reproduktion besorgt von Herrn Prof. Stengel (= **N**).

4) Hs. Paris, bibl. nat. fr. 2815 Bl. 197b—200d (= **S**) nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Gast, die mir noch in letzter Stunde zur Verfügung gestellt wurde.

Was die übrigen benutzten Handschriften anlangt, so verweise ich auf das in der Dissertation von Dr. Intemann (siehe II, 4) p. 5f. angeführte. Ich lasse nur kurz zusammenfassend die Handschriftenbezeichnungen noch einmal folgen:

B = Hs. Bern 634

C = Hs. Grenoble 1137

D = Hs. Donaueschingen 190

E = Hs. Arras 139

F = Hs. Hamilton 273

G = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1526

H = Hs. Brit. Mus. add. 15606

K = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 409

L = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1533

M = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1768

O = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 5201

T = Hs. Turin.

II. Sonstige benutzte Werke.

1) Camille Chabaneau: Le Romanz de Saint Fanuel et de Sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres, Paris 1889 nach der Hs. Montpellier 350 (= **A**).

2) E. Stengel: Ein Beitrag zur Textüberlieferung des Romanz de saint Fanuel et de sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres, Erlangen 1901 (Sonderabdruck aus den *Mélanges Chabaneau*, Romanische Forschungen Band XXIII).

3) L'Etablissement de la Fête de la Conception Notre-Dame dite la Fête aux Normands par Wace, publié par M. M. G. Mancel et G.-S. Trebutien, Caen 1842 (= **W**).

4) Friedrich Intemann: Das Verhältnis des „Nouveau Testament“ von Geffroi de Paris zu der „Conception Notre-Dame“ von Wace, zu der Handschrift add. 15606 des britischen Museums und zu der Hamilton Handschrift No. 273 des Fitzwilliam Museums zu Cambridge, Dissertation Greifswald 1907.

5) Robert Reinsch: Die Pseudo-Evangelien von Jesu und Maria's Kindheit in der romanischen und germanischen Literatur, Halle 1879, S. 78ff.

6) Histoire littéraire de la France, tome XXXIII, Paris 1906.

7) Paul Meyers Aufsätze über **C, F, H** in der Romania XVI und XXV, Paris 1887 und 1896.

Einleitung.

1] Paul Meyer führt in der Hist. litt. de la France XXXIII p. 355 u. 358 unter den Gedichten über das Leben Christi, die unabhängig von der von Chabaneau veröffentlichten Kompilation dastehen, auch die Hs. 3430 der Wiener Hofbibliothek an. Er sagt, das Manuskript enthalte, mit den Worten: „Entendez, seigneurs, un petit“ beginnend, die Geschichte Christi bis zur Taufe durch Johannes den Täufer mit anschließender Passion. P. Meyer scheint die Hs. selbst nicht eingesehen zu haben. Jedenfalls treffen seine Angaben nicht zu. Der Redaktor von **N** schreibt auf Bl. 1 in roten Lettern: „Il a en cest livre cinq manieres de romans. Le premier est de l'advenement nostre sire. Le second de sa nativité. Le tiers de sa passion. Le IIIIe de la mapemonde Et la cinquieme de l'image du monde“ und beginnt dann den ersten nichts mit dem Fanuel-Roman gemeinsam habenden Teil mit den Worten: „Une chançon que David fist Que nostre sire ou cuer lui mist Diray ma dame de Champaigne Celui qui damedieu enseigne.“ Dieses Gedicht endet Bl. 39a mit den Zeilen: „Ja de moy ne vous departez Jusques cil qui par vous m'a fait Par vous m'ait a sa gloire trait Que tout mon cuer puisse obeïr A lui louer et beneïr Amen Explicit de l'advenement nostre seigneur.“ Daran schließt sich Bl. 39b aus dem Text des Fanuel-Romans selbst die Heirat Mariae und das Leben Jesu von **A** 809 an. Die von P. Meyer angegebene Eingangszeile geht nebst folgenden 13 weiteren Zeilen den Zeilen 809 ff. voraus: „Entendez seigneurs un petit! Je vous diray de Jhesu-Crist, 3 Comment il fut né de sa mere, Jhesu qui est [li] vray sauvere Et qui tout a en son comment 6 Quanqu'il a soulz le firmament Oiseaulx bestes poissons noans Hommes [et] femmes et enfans 9 Cil qui tout a en sa baillie A tous et toutes nous

soit en aïe! Se il lui vient a plaisir, 12 Desormais porrons [nous] oïr Comment il fut de mere nez. Se il vous plaist, si l'escoutez!“ Der weitere Text von **N** Bl. 39b—81b stimmt mit mehr oder weniger starken Varianten zu dem von **A** bis Z. 2111. Dann folgt zunächst bis 81b eine längere Partie, welche mit **D** 55a—**D** 80a übereinstimmt und von Bl. 82a—112a als dritter Teil die Passion, über deren Text die Herren cand. phil. Theben und Pfuhl handeln werden. Den Rest der Hs. beansprucht im vierten und fünften Teil das bekannte Gedicht: „L'image du monde.“ Die Hs. ist in Oktavformat und enthält jedes Blatt auf zwei Seiten je 2×28 Achtsilbner in Sprache und Schrift des XV. Jahrhunderts.

2] Im Januar 1906 konnte Herr Prof. Stengel in seinem Beitrage zur Textüberlieferung des „Romanz de saint Faniel et de sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres“ eine auffallende Übereinstimmung der Handschriften **C** und **K** feststellen. Dr. Intemann bestätigte dies in seiner oben angeführten Dissertation und konnte auch schon den Anfang von **R** zu seiner Arbeit verwerten. Es ergab sich hieraus, daß **CRK** eine enge Handschriftengruppe bilden. Auf Anregung des Herrn Prof. Stengel, dem ich für seine mir in reichem Maße erteilten Ratschläge zur Förderung dieser Arbeit an dieser Stelle meinen tief empfundenen Dank ausspreche, ging ich nach Rennes, um dort den Hauptteil von **R** zu kopieren.

3] Auf Grund der von mir angestellten vollständigen Vergleichung von **CRK** fand ich die Richtigkeit der Angaben Prof. Stengels und Dr. Intemanns bestätigt. Von der Gruppe **CRK** sind **CR** am nächsten verwandt. **K** erscheint mir als eine jüngere Abschrift der Vorlage von **CR** oder vielmehr von **R** und hat durch zahlreiche Einschiebungen den Text um etwa $\frac{1}{3}$ ausgedehnt. Die Einschiebungen in **K** sind selbständig; wenigstens konnte ich in keiner der übrigen achtzehn Versionen irgend eine Übereinstimmung entdecken.

4] Die Gruppe **RK** steht schon inhaltlich der weiteren Fassung der Handschriften **ABDEFGHJLMNOST**, welcher in dieser Hinsicht auch **C** zuzuzählen ist, gegenüber. Dadurch wird auch die Frage, ob die weitere Fassung von **ABCDEFGHJLMNOST** oder aber die engere von **RK** als die ursprüngliche

angesehen werden muß, beantwortet: **RK** bieten nur einen Ausschnitt aus der großen Version.

5) **RK** haben aber ganz geschickt ihr Plagiat als eine vollständige und selbständige Dichtung darzustellen gewußt. Bezeichnend hierfür ist z. B. folgende Stelle: **C** Bl. 29b3 f. (= **K** 1143 f.) heißt es: „Premierement des ·III· barons Sainte Anne avés oi les nons.“ Das ist durchaus richtig, denn in Wirklichkeit sind in **C** wie in den übrigen Hss. der vollständigen Dichtung die drei Gatten der heiligen Anna, der Großmutter Jesu bereits genannt worden. Für die engere Redaktion **RK** passen diese Verse aber nicht*). **RK** erkennen dies richtig, daher heißt es **R** Bl. 89a21 f, **K** Bl. 10a19 f. Z. 1143 f.: „Premierement des ·III· barons Sainte Anne vos dirai les nons.“

6) Zum Beweise, daß **K** schlechter als **CR** ist, führe ich nur folgende 2 Stellen an. 1. Es heißt **C** 30a1 ff. **R** 89d8 ff. (= **K** 1179 ff.) von Jakobus: „Tant servi dieu par oroisons Et jour et nuit a genoillons, Que li chal li fu creü grant Desus les ·II· genous devant“. Das Wort li chal = lat. „callum“ war **K** wahrscheinlich unbekannt; denn es ersetzte es durch das bekanntere la char, das jedoch erstens nicht in den Sinn paßt und zweitens führt **K**, da es zu la char auch ein creue statt creü setzen muß, eine jüngere Sprachform ein. Allerdings steht auch bei Wace in der mir vorliegenden Ausgabe „char“, da jedoch eine kritische Ausgabe von Wace noch nicht vorhanden ist, so ist sehr wohl die Annahme berechtigt, das ein Kopist oder der Herausgeber von Wace Gedicht dieselbe Änderung vorgenommen hat wie **K**. — 2. **K** 9c12 v. 1040 ff. wird der Maria, die durch ihren Sohn die ganze Menschheit erlöst hat, Eva gegenübergestellt, durch die die Sünde in die Welt kam. Dort heißt es: „Qui espondret ce nou Eva Si troveret ·e· v· et ·a· Qui senefie tristece Qui senefie leesce“, **C** 28a 26ff. **R** 89a 30ff. dagegen lesen: „Qui espiaudroit ·e· v· et ·a· Si trouveroit le nom d'Eva Eva senefie tristreice Ave senefie hauteice (liece)“. Durch die zweimalige Einsetzung von „Qui“ in **K** ist erstens der Sinn verdunkelt worden und zweitens sind an Stelle der regelmäßigen Achtsilbner Siebensilbner getreten.

*) Sie setzen mit der Heirat Mariæ ein und haben daher von Joachim, Cleophas und Salomas, den drei Ehemännern der heiligen Anna nichts berichtet.

7] Endlich möchte ich noch darauf hinweisen, daß Wace von der Gruppe **CRK** selbständig benutzt worden ist. Es handelt sich dabei besonders um Wace 37. 3. 5. 6, 43. 15—19, 52. 1—3. 8—19, 53 4—24, 54. 1.

8] **N** reiht sich ebenso wie **J** in die große Gruppe ein und zwar bilden in dieser großen Version **JND** eine engere Untergruppe. Die Hs. **S** gehört ebenfalls zur großen Gruppe **ABCDEFGHIJLMNOT**. Auch hier geht der Heirat Marie der Fanuelroman voraus. Es folgt das Leben Jesu, die Passion und schließlich die Himmelfahrt Mariae. Mit **D** bildet **S** ein ziemlich enges Handschriftenpaar.

Für die nähere Verwandtschaft der übrigen Handschriften dieser Version verweise ich auf die von Prof. Stengel in seinem Beitrage p. 58 und von Dr. Intemann in seiner Dissertation p. 8f gemachten Ausführungen.

9] Was die in der Nachschrift zur Dissertation von Dr. Intemann auf p. 61 ausgesprochene Angabe anlangt, daß der Text von **N** der Chabaneauschen Ausgabe ziemlich genau entspreche, so kann ich dieses Urteil vollauf bestätigen, die Vermutung aber, daß **N** besonders nahe mit **CRK** gehe, läßt sich nicht halten, wofür ich zum Beweise auf das Variantenmaterial verweise. (Vgl. z. B. Z. 147, 148, 158, 231 usw. des nachfolgenden Textes). Nur in Vers 873a—927 schließt sich **N** allein näher an **CRK** an.

10] Text und Varianten werde ich im folgenden in der Weise mitteilen, daß ich zunächst, soweit die Lesarten **CRK** von Intemann in den Varianten zu **G** 857—952 angegeben sind, d. h. bis **K** v. 126 den Text der Hs. **J** abdrucke (mit Beibehaltung der Zählung **A** bei Chabaneau unter gleichzeitiger Hinzufügung der Varianten von **N** und **S**); im zweiten Teile veröffentliche ich dagegen den Text von **C** mit dem gesamten Variantenapparat. Die für Z. 129—148 von Prof. Stengel in seinem Beitrage unter 959—982. S. 71f. angegebenen Varianten habe ich der größeren Übersichtlichkeit halber noch einmal eingefügt mit Ausnahme der Varianten von **W**.

I. Text J (Zählung nach A s. Abs. 10).

851 Qui diu ama parfitement	Dedens son cuer parfitement.	
852 Et sa dolce mere ensement	878 Diex le regarda dolcement	[12]
Et qui en ait oï parler	880 Qui de li voist faire sa merc.	[14]
Or voist seïr, si laist ester	879 Jhesus li rois li nostre peres.	
855 Ciaux qui n'ont cure de l'oïr [N 40b]	881 Li ciex parti et aovri,	[17]
Ne des paroles retenir	882 'l' sains angles en descendi, [18, N 41a]	
De la joie qu'il ot en terre,	885 Dedens le temple 'en est entrés; [19]	
858 Quant li 'III' roi l'alerent querre	886 Molt i fu grande la clartés.	
En Bethleem ou il estoit,	893 L(i)' angles dist: „Diex te saut,	
860 Ou sa dolce mere gisoit!	Marie, [27]	
863 De dieu en dirai tel parole	894 De la dieu grace raenplie!	[28]
864 Dont j'ai esté a bone escole.	De bone eure fustes vos nee	[30]
Onques voir millor n'oïstes,	896 Sor totes femmes honoree.“	[29]
N'onques mais homes ne veïstes	a La virge molt se mervilla	[39]
867 Qui vos peüst dire millor	b Qu'en tel guise le salua,	
De dameldiu nostre signor,	c Molt se mervilla du salu,	
J 165b] Et tot cil que dieu ameroit,	904 „Sire,“ dist ele „qui es tu	
870 Molt volentier l'escolteroit.	a Qui m'as jeté si grant clarté?	
'XIII' ans après et 'I' demi [A 13b,	906 Molt m'as mou cuer espaventé	
Que sainte Marie nasqui [K 5 a	a Di moi por dieu que vas querant!	
873 Dedens le temple en est entree [6, S 197c	b Ains mais ne vi si bel samblant.“	
Come pucele bien senec.	907 Sains Gabriel le regarda,	
Sor ses genos tient son sautier,	Dolcement le reconforta:	
876 Si commença a versillier	[9 909 „Ne t'esmaier,“ dist il, „Marie	

851 aime p. N — 851-870 *fehlen* S — 853 veult oïr p. N — 854 Si syée jus si l. aler N — 857 Des enfances qu'il fist en t. N — 860 *folgen* N: La ou l'estoile s'apparut (= A 861) Pour la naissance de Jhesu (= A 862) — 863 Je vous en d. N — 865 C'onques certes N — 866 N'o. nul home N — 869. 870 *umgestellt* N — 869 Tous ceuls qui en Jhesus croiront N — 870 l'esconteront N — 871 Trois N — 875 Sus NS; tint NS; un s. N: — 876 a dieu prier N — 878 l'esgarda S — 880 Il en vouloit N, Que il en vent S — 879 J. du ciel n. douz p. N, Le r. du ciel n. sauviere S — 881 et entrovrit N — 882 Et 'I' s. a. en issi S — 885 Qui ou t. N — 886 *folgen* NS: a) Que le saint ange y geta (= A 887) b) Qui le salut luy apporta (Que nostre sire i envoia (= A 888)) c) Il apporta (Si a aprechie) le message d) A la pucelle qui fut saige e) Or escoutez (Or oēs tuit) grant et petit (= A 889) f) Le salut que l'ange (Que le saint angle) lui a dit (= A 890) — 893 Il lui d. NS — 894 replenie N — 895. 896 *fehlen* S — 895 f. tu n. N — 896 dames h. N: *folgen* NS: Et le tien fruit soit benoist (= A 897) Ensemble o toy est Jhesu-Crist (= A 898) — 896a La pucelle se m. S — 896b Quant en t. N: De la clarté que il geta S — 896c Et S; *folgen* NS: C'onques (Qui o.) mais dit ne lui fut (= A 903); *folgt* N: A l'ange avoit tout respondu — 904 *ersetzt* S *durch*: Si li dist tost isnelement Or me di qui tu es brievement — 904a Q. tel c. m'as cy gettee N, Qui as gettee tel c. S — 906 M. as S; Certes m. m'as e. N — 906a. b *fehlen* NS — 907 Le saint ange NS; li ranoncha S — 908 Moult devotement la conforta N; Molt belement li en dit a S —

- 912 De la dieu grace raenplie! Ja n'oi je onques nul baron,
 165c] Diex nostre peres maint en toi, [33 930 N'a nul home conversion.* [74, N 42a
 914 Il le te mande bien par moi." [34 937 Sains Gabriel dist dolcement: [83
 a La virge ne s'est pas meüe [N 41b 938 „Diex fera son commandement. [84
 b Por la clarté qu'ele a veüe, [36 921 Ne soies pas de croire lente, [87
 c Molt se mervilla del salu [37 Vois d'Elisabel ta parente [K 1d
 903 Qui onques mais dis ne li fu. [44 Qui lonc tans a brehaingne esté [89
 a Endementiers qu'ele pensoit [45 924, 165d] Et molt a enfant désiré! [90
 b Que li salus senefioit, [46 Or a consut de son signor [93
 c Tot son corage et son cuer vit 926 „I' fil qui iert de grant valor, [94
 d Sains Gabriel et si li dist: [47 a Qui molt ara grant poësté, [95
 e „Dame, ne soies esgaree, [51 b Qui sains Jehans iert apelés, [95
 f De la parole qu'ai contee! [52 c Qui dameldieu baptisera, [95
 g Tu as trové grace et amor [53 d Quant Jhesus apelés sera.* [95
 h Vers dameldieu nostre signor. [54 e La virge dist: „N'ai pas dotance [97
 i Il iert tes fix, il iert tes pere, f Que Jhesus n'ait par tot poissance, [99
 j De toi vouira faire sa mere. 935 Mais la maniere vel savoir, [99
 917 Virge pure. virge saintisme, [63 936 Comment puet virge enfant avoir. [99
 918 Tes fiex sera de dieu l'autisme, a Comment, fait ele, consevra [99
 919 De ta bonté puet on bien dire: [64 b Ne par quel guise enfantera [102
 920 Rois iert des rois des signors sire c Qui a home n'ot compaignie, [102
 a Rois iert qui par tot regnera, [S 197d d N'onques ne fu en sa baillie? [104
 b Sa poëstés par tot ira; 931 N'est pas costume qu'enfant ait [104
 c Ses peules, s'il vieut, sera saus [67 932 Femme qui a home ne vait.* [104
 d De lor pechié et de lor maus.* [68 a Sains Gabriel li respondi: [105
 e Sainte Marie respondi: [71 b „Virge, ne t'esmaier pas si! [105
 928 „Sire, por dieu et quar me di! [72 915 Tu iés virge et virge seras [105]

912 Plaine de g. a d. amie N — 913. 914 *fehlen* N — 913-903j *ersetzt* S
durch: Tu concevras „I' filz avras (= A 915) Et virge et mere esfanteras (= A 916)
 — 914a s'estoit m. N — 914b De N — 903c En s. c. en s. N — 903d Le saint ange
 lui avoit dit N — 903e Ne s. point e. N — 903f De ce que t'ay dit ne troublee N;
folgen N: N'aies paour n'aies doubtance Aiés en dieu bonne esperance — 903h En
 N — 903i Dieu est ton f. dieu est ton p. N — 917 mere s. N — 918 s. d. le hau-
 tisme N, s. le roy hautisme S — 919 De sa b. p. on moult d. N, De la nesanche
 p. on d. S — 919. 920 *umgestellt* N — 920 R. est d. r. et sire des sires N; et sor
 tous s. S — 920a R. est et sans fin r. N, Diex iert et sans fin nesterà S — 920b
 durera N; Sa p. tous jourz durra S — 920c Son peuple vouldra faire sauf N,
 Il veut que ses p. [soit] saus S — 920d De tous p. et de tous m. S — 920e.
 928 *umgestellt* N — 920e La sainte vierge r. N — 928 d. q. N; Comment iert
 ce or le me di S — 929 Dy moy pour quelle raison N; Quer je ne oi o. b. S — 930
folgen N: Dist elle comment concevray En quel guise enfant auray — 937 Li angles
 li d. d. S — 938 *folgen* S: Il iert ton fil il iert ton pere (= A 940) De toi vouldra fere sa
 mere (= A 939) — 922 Voy en Ysabel N; V. E. S — 923 Q. longuement baigne
 a e. N — 924 Et l'e. a tant d. S — 925 Conceü a de s. s. NS — 926 Un f. de moult g.
 v. N — 926a *fehlt* N — 926a-d *fehlen* S — 926b Jouhan par non i. a. N — 926c. d
ersetzt N *durch*: Quant il sera de mere né — 926e Dit la v. n'ay point d. N; La
 v. n'iert p. en d. S — 926f Q. dieu N; Q. diex n'a. bien partout puissance S —
 935 le martire N — 936 Com v. p. e. a. S — 936a-d *fehlen* N — 936a Virge comment
 esfantera S — 936b Qui onc a home n'abita S — 936c-932 *fehlen* S — 931 Il n'e.
 c. N — 932a Li sains angles li r. S — 932b Sainte vierge n'est p. ainsi N, Douce
 virge n'iert p. issi S; *folgen* S: Le saint esprit en toi vendra Et dedens ton cors des-
 cendra — 915 V. es et v. enfanteras N, V. et mere concevras S —

- 916 Et virge mere enfanteras [108 952, 166a] Il fist les eves et les vens.
 a Et virge après et virge avant a Saichiés de voir que on puet dire; [118
 b Et virge alaiteras enfant.“ b Cil devint sers qui estoit sires, [117
 943 Celerespontpargrantamor:[109,N42b c La fille est devenue mere;
 944 „Ancele sui nostre signor; [110 d Et li fiex est devenus pere.
 933 A dameldien me sui donee, e Ciex qui mort ne deüst soffrir
 934 Ma chasteé li ai vouee; f Il le resut por nos garir.
 946 Que je l'aim molt et cel desir. g Diex devint hons mortés por nos, [119
 945 Face de moi tot son plaisir! [111 h Ansanle et s'enn iert soffretos;
 947 Ensi le vel, si com tu dis, i Mais por nos grans pechiés le fist [123
 948 Que li salveres soit mes fis, [114 j Qui de la mort nos raensist,
 Cil qui tot fist et ot et volt k De la mort vie pardurable
 Et ciel et terre et la mer clot. l De la compaignie al diable.“ [126
 951 Il est dehors, si est dedens,

II. Text C (Zählung K; s. Abs. 9).

- 129 Atant s'en est l'angre torné, [A 959 Par le salut que l'angre dist. [N 43a
 Si est remese la clarté. [960 135 Par la destre oreille i entra [D 27b, F 9c
 Du saint angre lairons ester! [961 Jhesus, quant il s'i aombra.
 132 De Jhesu-Crist voudron parler, [962 Tout autresi com vous veés [A 963
 Comment en la vierge se mist 138 Que li soleil est eschaufés [A 15a

916 enfant avras N; Et v. et m. e. S -- 916a V. es a. N; V. a. v. devant S -- 916b Et v. esfanteras S; l'e. NS; *folgen* N: Saint esperit sur toy venra Et denz toy s'aombrera -- 943 Elle r. p. g. douceur NS -- 933-945 *fehlen* S -- 946 Car je l'a. m. et d. N -- 945 De m. f. N -- 947 Ainsi soit e. tu le d. N; Ainsi aviegne e. tu d. S -- 948a-952i *ersetzt* S *durch*: A diu mon pere grace rent (= A 953) Je croi bien son commandement (= A 954) Ains que li angles s'en alast (= A 955) Ne d'ileques se remuast (= A 956) Fu elle tantost engroisse [198a (= A 957) De la celestiel lignie (= A 958) -- 949 scet et qui tout oit N -- 950 et m. enclot N -- 951 et voit d. N -- 952 Et fait les pluies N -- 952a Par verité p. on bien d. N -- 952c-f *fehlen* N -- 952h Qui de nul bien n'ert s. N -- 952i Jhesus p. n. p. le f. N -- 952j De quoy telle peine soustint N -- 952k. l *umgestellt* N -- 952k Et donner v. p. N -- 952l Qui nous vout garder du d. N --

129. 130 *fehlen* BDFOS -- 129 Le saint a. AELMN, Sains Gabriel J, Tout maintenant K; s'en e. t. AEJKLMN; A. en e. l'a. t. T -- 130 Lors K; Mout y fut grant la c. N; *folgen* N: Que le saint ange y lascia Quant damedieu lui envoya -- 131 angele J; Or lairai (Or (Ci A) laisserons AEL) de l'a. e. AEFL, Or l. de la verge e. MO -- 132 D'autre chose AS; volrai F; *folgen* S: De Jhesu-Crist vous conteron Que ja plus terme n'i metron -- 133-136 *fehlen* A -- 133 virgene T -- 134 Li escripture (Con l'e. l.) le nous d. BLT, Ce nous recomte (Si com nous compte N) ly escrit DFNO, Si com (come J) l'escripture (sainte escripture S) d. (le d. E) EJMS -- 135. 136 *fehlen* ELM -- 135 Par l'agree del chief e. B -- 136 en ombra K; Quant en la vierge (virgene T; Ens en la virge B) s'econsa (et esconsa B, s'a. FN, s'ombroia O) BDFNOST, C'onques son cors ne viola J -- 137 Mais tot ansi J, Tout ainsi N, A a. R, T. ensement T -- 138 Quant ABDEMOS, Con T; e. haut (biax) levez AJ; Q. (Con K) li s. est bel et clers KNr --

- 158 Che nous raconte li escriz. Une vierge, ainssi a non, [S 198b
 175 Une vois est du chiel issue, [A 993 184 Dieu veut que li doinsiez baron;
 Qui en l'escole est descendue, [994 Du lignage Jessé ert nee. [A 1001
 Ilec ou les Juifs estoient [A 15b 18a] Atant la vois s'en est alee, [1002, B 26a
 178 Qui la loy Möysés tenoient. [996 187 Quant elle out dite sa parole.
 La vois molt bel les apela [997 Tretuit le mestre de l'escole,
 Et dist: „Seignors, entendés cha! Quant celle parole entendirent,
 [998, T 27a 190 A dieu du chiel graces rendirent;
 181 Dieu vous mande, — Ne lessiez 193 Mès molt furent forment doutant
 mie! — [999, K 2c Et entr'ens furent dementant
 Que fachiez espouser Marie [1000 195 De la vierge qu'il en feront [1011

158 Si com RK; tesmoigne K; *folgen* K 159-174, s. *Reinach S. 82 f.*; *ernetzen* ABDEJLMNOST *durch:* a) Ainz (Ainc AEJ, Ains B, Onc N) plus biax hons ne fu veiz — a. b *fehlen* DST, — b) De ses jors (De son aage J, Non pour quant N) molt estoit (si ert toz A, qui tant fu B, que tous iert E, tot J, que si fust M, il estoit N, bien estoit O) channus — c. d *umgestellt* ABDJMT, c-f *fehlen* O — c) La (Sa ADEMS) blanche (longue J) barbe (barbe blanche N) qu'il (qui N) avoit (portoit A) d) Et molt tres bien li averoit A, Jusques au (Jusqu'a son B, Jusque a D, Jusqu'a J, Dusques au T) chaint li avenoit (la ceinture ly avenoit D, sa sainture avenoit J) Si blanche iert que plus ne pooit EM, A la sainture lui venoit N, — e. f *umgestellt* ST — e) Plus estoit (ert DFT, l'avoit J, est M, fu S) blanche (Plus blanche fut N) d'une (c'une J, que poil d' N) hermine (que flours d'espine DMST) f) Le piz li cueuvre (beute T; Tonte ly couvroit D) et (la DN) poitrine — 175-203 *ernetzt* O *durch:* [s. 158-202 F]: Li saige home de la contree firent une grant essamblee Et envoierent partot querre Toz les Juif de cele terre — 175 alee J; Atant (Adont BM, Donques EL) e. u. v. venue ABE LMT; U. v. dou c. avala (devala) DS, Fu u. v. du c. i. K — 176 a l'e. R; Du ciel (Qui ens A) el (Desus le L) temple (a mont B) d. (est d. ABEL) ABELMT, Dedenz le temple est venue (s'en entra DS, en est entree J) DJNS — 177 Enqui B; Et la ou l. E, La ou tous l. N: Ilueques ou l. gens e. A — 178 maintenir devoient ABELJMNST, a garder avoient DS, M. lisoient R — 179 Sa R; araignay D, aparla M, salua S; v iert bele si (v. aus Juifs) parla AK; Celle v. b. l. salua T — 180 Segnor d. ele ABDEMST, Et d. la voix N; Si lor a d. escoutes ca J, S. d. il traiez vos ca L — 181 D. v. commande K, D. v. mande S; nel l. m. ABEJT, non l. m. DM, ne mescrees m. J, nel celez m. R — 182 faites BJMT, facoiz D; e. s'amie B; Q vous donnez seigneur a M. N — 183. 184 *fehlen* A — 183 La bele ki E; Marie a n. BEJLMNST; La fille Jachin par n. D — 184 donez DEJR, dongiez K; q. on (l'on M) li doint b. BMT, q. on lui donne b. N, q. nous la marion S — 185 est BDEJMKLMNRS; Gessé DELT; Qu'est del l. J. n. a — 186 Tant dist B, Tantost DMN; en e. a. JL; A. s'en e. la v. a. (tournee N) ANT, La v. en e. tantost a. E — 187. 188 *fehlen* BDEJLMNST — 187 Et q. il ont trestot oï A — 188 Ce que la voiz lor et gehi A — 189 la p. RK; Trestout (Tout AB) communement l'oïrent (den looient A) ABELMT, Si que tous (trestuit DS) bien l'e. (chascuns bien l'entendi J) DJNS — 190 A damedien BDEJMNST, A Jhesu-Crist L, Touz au grant d. RK; g. rendi J; A mains jointes g. rendoient A; *folgen* K 191. 192 s. *Reinach S. 83* — 193 fors demorent RK; Et (Que) tel demonstrence leur face JN — 193. 194 *ernetzen* ABDEJLMST — J *nach* 194 — *durch:* a) Or sont (Il ont BJLM, Lors hont DES) tous les bourgeois (Guïs B, leur concile D, barons ELM; t. le pere S; A tant sont li baron A) mandés (mandé tous ses borjois J) b) Et (Chies EL) l'esvesque (Toz les avèques M) de la cité (don regnè M; qui tient les lois J) [M 140c c) Entr'iaus ont pris (Si ont tenu ABDELMS) l' parlement (grant p. D; A lor escole sont venu J) d) Li sage home priveement (premerement M; Tuit i furent assemlément D, Si ont l' parlement tenu J) — 194 alerent doutant R; Qui digne soit d'avoir sa grace JN; Et alerent e. doutant K; — 195 qu'il f. D; Que de cele v. (virgene T) f. (feroient S) ABELMST —

- Et a qui la marieront. [A 1012 Et quant seront tuit assemblés,
Lors dist ·I· Juif debonnere: [1013 [A 1019, L 3d
198 „Le plaisir dieu nous convient fere, Si fache dieu ses volentés!“ [1020
[1014, J 166c, N 44a 207 Tuit s'escrient: „Il a bien dit.“ [1021
Or faisons cha tretois venir [1015 Les seaus ont fes et escript, [1022
Tous les bachelers sans mentir [1016 A mesages les ont livrés [1024, B26b
201 Qui demeurent en cest païs, 210 Qui vont querre les bachelers. [1025
Sour lor cors pendre a grant juïs, 223 Quant li baceler venu furent
Que ja ·I· seul n'en i remaingne, [1017 224 Au mandement, si com il durent,
204 Tant soit viez li ons, qu'il n'i viengne, 227 Venir firent la damoisele [1027, D29a
[1018 228 Qui molt est avenant et bele. [1028
229 Venus i sont maint damoiseil [1029

196 Ne ES; N'a cui il la AD, A qui ilz la N — 197. 198 *umgestellt* BEM —
197 Ce d. BDELMs, Et d. JN, Voir d. T; de bon affaire N; uns rois molt d. B; Respont
·I· frans hom d. A — 198 Le voloir BELMT; lor c. BEM — 199. 200 *umgestellt* DS
— 199 ci t. D, tous ey N, donc t. K; Qu'or envois on (Qu'or envoiomes A, Que
l'en (l'on) envoit BL, Qu'on envoiait E, Quar avoist on M) par trestot (tout
pertout B, partout EM) querre (par la terre A) ABELMT, Faites v. Les damoisiaux
J, Or f. donques tost v. S — 200 Por trestoz les b. querre A, Les b. d'aval (de par B,
par mi E) la (de ceste L) terre (de cest païs N) BELMNT, Que a lui devons obeir D,
Les b. et les consiaux J, T. l. valez s. detenir K, A lui [devons] tuit obeir S — 201
Les bachelers de c. p. DS, Tos quanqu'en c. p. en a J, Q. furent nez en c. p. K —
201. 202 *fehlen* ABELMNT — 202 Que ja un seul n'am soit remis D, Puis praignie
cui ele volra J, S. le c. perdre a touz dis RK, Et les viellars et les meschins S — 203.
204 *umgestellt* DE, *fehlen* J — 203 Onques un s. AELM, Q. nesuns hom B, Onques tot
s. M, Q. la un s. N, Q. unques n'uns O, Q. neis ·I· s. S, Q. ·I· tos s. T; nez i r. B, n'i reman-
sist F, n'en i. r. L, n'i r. MS, n'en r. N; Que nul essoigne non detigne D — 204 v. hom que
il ABDEKLMOST; v. hom que il n'avigne M, v. qui cy ne v. N; T. fust v. hom qui u'i
venist F; *folgen* F: Car une vois lor ert venue Qui de chiel estoit descendue Que la virge
mariast on [9d] Se li voleut donner baron Mais il ne se vent encor mie Homme de si grant
seigneurie Qui la virge deüst avoir Mais diex lor fera a savoir — 205 Q. il (Que il
E) s. (erent B, furent F) t. a. ABDEFJLMNOST — 206 S'en f. (ferai O) ADEJOST;
sa volenté ABDEJLMNORST; Li veskes lor a commandé F; *folgen* N; As dessus
celui signe face Nous vous dirons comment beau mestre Chascun tieudra en sa
main destre Une vierge ou ung baston Cil qui la verge portera Et en quel main
elle florira Cil avra demain la pucelle Se dieu en veult faires ancelle Et dieu lui as'amour
donnet Demain flourira en la pret Illec congnoistron le mari A la fille dam Jouchaim
— 207-383 *fehlen* F — 207 T. (Cil BJ, Ilz N) respondent moult b. a d. (il a (il l'a) b. d. AT,
mout a (as E) b. d. BEMO, que b. ha d. D, il l'a d. F, b. avés d. J) ABDEJLMNOT —
208 Lor L; sont f. BEM; li e. E; Et verité selonc Pe. A, Ly brieff sont (o.) f. et
ly (touz) e. DK, Lors font lors bries et lors escriis S, Trestout son metre en e. T;
folat A: Adonc font letres seeler — 208-228 *ersetzt* J *durch*: Puis les mandet sans
contredit Li bachelier i sunt venu Li viel li jone et li chanu — 209 As AELRST,
Es DMO, Aux KN; font livrer A; Les o. as m. l. B — 210 querant l. D; Si (Puis
BL) ont les (toz les A) b. (Sunt les b. tot M) mandez ABELMO, Par la terre les
ont portez N; *folgen* K 211-222, s. *Reinsch* S. 84 — 223. 224 *fehlen* DELMOT; *er-
setzt* A *durch*: As bors, as chastiaux, as citez — 223-228 *fehlen* BN — 223 Q. il furent
tuit assemblé S — 224 A l'evesque ont demandé S, *folgen* K 225. 226 s. *Reinsch* S. 84
— 227 Puis (Lors L, Dont T) amenarent la pucele AELMOT, Sy vont querre la
d. D, Et quant il virent la pucele J, Par davant toz la d. K, Qu'on voist querir
la d. S — 228 Q. tant e. (ert) KT; Q. m. estoit et bone et b. A, Q. m. (Q.
tant DS) e. cortoise (estoit (par est S) gentiz DMOS) et b. DJMOS, Qu'en
tout le monde n'ot si bele E; *folgen* S: Que le filz d'un empereur La peüst
prendre par honour Tant estoit bele creature Mès Jhesu n'avoit de ce cure — 229
li d. AK, et m. danzel B; Ce (Cel) jour i vint m. jovanciaus DS; *folgt* K 230 s.
Reinsch S. 84 —

- 231 Sour lor chevax corant isnel, [A 1030 255 Marie ert bele criature, [A 1043
 233 Tel il venoit pour deporter, [1035 256 En lui former mist dieu sa cure.
 N'avoit cure de marier. [1036 [1044, B 27a
 18b, 239] Quant il furent tous assemblés 259 Mès a dieu sachiez pas n'agree
 240 Les dansiax d'estranges reignés, Qu'as damnoisiax soit mariee;
 247 Et la damoisele esgarderent, [S 198c 261 Car il sont trop plains de malicees
 248 A avoir molt la convoitierent. Et de peciez et de max vices.
 251 Ni out celui ne l'espousast [1039, Autre mari li a gardé, [1045
 Plus volentiers, s'on li donnast, 264 Ou gardera sa chasteté. [1046
 [1040, M 104d Un viel homme est illec venus, [D 29b
 253 Que la fille au roy de Hongrie; [1041 Joseph out non, tout fu chanus. [J 166d
 a Car molt estoit bele Marie. 267 Sor son baston s'est apouies; [1052

231 Sus RK; les MORT; Sur les (leurs) destriers BN; fort (grant) et i. AN, qui sont i. BEJLMOT; Montez seur leur corranz ch. DS, Sus c. isneaus plus que ronde K; *folgt* K: Vont plus courans par tot le monde; *folgen* ABDEJLMNOST: a) Seigneur estoient du pays b) Molt (Assez DNS, Vesti M) avoient a (et ABEJL) vairs (a. v. DEMNS) et gris c) Riches (Bors M) chesteax boys (Citez c. bors A, Bors et c. bois E, Bors et c. bos J, Bors c. et bois L, Boys c. bous N) et rivières (Autres riches menieres D) — c. d. *fehlen* S — d) Autres (D'autres M, Et N) riches (Riches J) de manieres (de maintes (d'autres) m. JN; Qui estoient beilles et chieres D) [N 44b; *folgen* B: Bien estoient plus de .v. cens N'avoient fame ne enfans — 233. 234 *umgestellt* BDJS — 233 Venez erent (y sont AELN) ABEJLNOT, Don venu ierent M; Ne de nulle fame espouser DS — 234 N'avoient soing ABDEJLMOST, Que n'out c. K: N'i vindrent point pour m. N: *folgen* K: 235-239, s. *Reinsch* S. 84 — 239. 240 *fehlen* ABDEJLMNOST, *ersetzt* J *durch*: La damoisele i font venir Qui molt bele estoit sans mentir La fu molt grande l'asemblee Des gens de tote la contree — 240 *folgen* K 241-246, s. *Reinsch* S. 84 — 247 Mais (Et J) quant (Quant DS) li virent (voient T) la pucele (la d. DS) ABDEJLMNOST, Li dancel la vierge e. K — 248 Molt a. a. K, Et a. m. R; Et sa (Sa O) face qui tant est (fu A, iert BET, estoit O) bele ABEMOT, Qui tant (molt J) estoit gentis (e. courtoise JN, est avenant L) et beille DJLNS; *folgen* K 249. 250, s. *Reinsch* S. 85 — 251 N'i eut un seul T: s'on li (c'on li L, qui la lui N, qui li O) donnast ABEJLMNOST; N'i ot cil qui ne l'e. S — 252 Molt BKM, Qui JOT; ne l'espousast ABEJLMNOST — 253 Plus que la f. BT; a. i. (le O) r. de Maigne AEJLOS, au r. du (de BDT) Meine BDNT, au r. Pharaon K, a dam de Maine M, au r. de l'Ungrie R — 253a Qui (Et sy D) tenist (teinst D) France et (ou NOT) Alemaigne (Coreinne D) ABDEJLMNOST, Qui fust ou de France ou d'Espaigne J, Ne que estre seignor Durion K — 253 Car (Qui J) molt (tant O) e. (est O) AJO, Tant estoit DELMS, M. est K, Molt y ot N; Car molt iert (i eut) b. a desmesure (b. figure) BT — 255. 256 *folgen* S *nach* 228, *siehe dort* — 256 En le K; Mais de tot ce n'ot Jhesu c. A, Mais dieu n'avoit de tout (M. li vrais d. n'ot de B, M. Jhesu-Criz n'ot de ELMO, M. ele n'ot tot de J, M. Jhesu n'avoit de S, M. dameldiex n'eut de T) ce c. BEJLMNOST, Mas dieux de tout ce n'avoit c. D; *folgen* K 257. 258, s. *Reinsch* S. 85 — 259 M. s. que d. p. n'a. K — 259-262 *fehlen* ABDEJLMNOST — 260 Qu'a R; Que aus danceaus fust m. K — 261 „set“ *mus* bei *Reinsch* „sont“ *hressen*; Qu'il s. toz K — 262 de ors v. RK — 263 trouvee D, donné EM, sené L, sauvé O; m. a esgardé AJ; A. signor li a voé BT, Mès diex li a autre douné S — 264 Qui BDEJLMNOST; sauvera JNR, gardé la L; Por garder (sauver) sa virginité AK — 265 U. (Unus B) damoisiex ABDEJLMNOST, U. beax (Mas i) proudons JM; y (il M) est v. ABDEJLMNOST — 266 Josiaus B; molt (si A, tot J, bien K) fu (est AJM, iert BE) c. ABEJLMNOST, viauz et c. D; J. molt est viex et c. S; *folgen* AEJLMT: a) Venus estoit al parlement (T 27b b) Por veoir (oir E) le marlement; *folgen* J *weiter*: De la plus bele creature C'onques peüst former nature — 267. 268 *umgestellt* ABDEJLMNOST — 267. 268 *umgestellt mit* 275. 276 T — 267 Sus RK; iert a. BE; S. i. perron A, S. (Sus S) s. (le E) bourdon DELST —

Car molt fu las et traveilliés.	285 „Dont estes vous et de quel terre [1067
[A 1051, O 89b	Et qu'estes vous chi venus querre?“
Et quant il vit la grant leice,	[A 1068
[1053, K 3b	Et dist Joseph: „Jel vous diroï,
270 Molt se doutoit por sa vieillesce,	[1054 [1069, D 30a
273 Ne l'abatent la gent menue	[1055 288 Ja de mot ne vous mentiroi.
Qui a la feste estoit venue.	[1056 [1070, M 105a
Lés ·I· piler se va ester,	[1058 Li évesque de cest reigne [1071
276 Illec s'asiet pour reposer,	[A 16b A tout les bachelers mandés [1072
·I· petit loing de l'autre gent.	[1059 291 Tuit cil qui sont a marier
278 Quant l'aperchurent li enfant,	[1060 292 Qu'il i viengnent sans detrier.
281 Courrent i dames et puceles	[1063 295 Et j(e) i sui venu vroient,
Et bachelers et damoiseles.	Por veoir le mariage [1074, J 167a
[1064, N 45a	297 De la plus bele creature, [1075, K 3c
Une pucele l'apela,	[1065, B 27b 298 C'onques peüst fere nature. [1076
19a] Courtoisement li demanda:	[1066 307 He dieu, pour moy nel di gémie, [1079

268 Mais J, Et N; Laissez estoit ABELMO, M. est (iert S, fu T) laissez DST — 269-276 *fehlen* T — 269 g. nobleice D, grande presse S; Q. v. la joie et la l. ABELMO — 270 M. lou d. M; de sa flebesse S; M. s'esmaia de sa v. D.J, M. se dout p. la v. L: *folgen* K 271. 272, s. *Reinsch* S. 85 — 273 Ne l'abatist ABKLMNO, N'ala pas vers D, Ne l'en gabast E; les gens menues J — 274 Car cele f. B; sont v. JS, fut v. N; Dont grant foison iert v. K; *folgen* J: Molt par fu vieix chanus ferrans Il ot bien passé CC ans — 275. 276 *umgestellt* A — 275 A ·I· p. A; s'ala e. AJNS, s'en va e. BK, ala e. D; Trait soi ariers lez (vers M; Arrier se traist lés T) ·I· p. ELMOT — 276 Et liés R; s'assist BDEJLMNST, se sist MO; p. deporter B; Trait soi arrier p. r. A — 277 ·I· poi en sus ABDEJ LMNST; d'autre g. D — 278 Et quant le virent J; ly parent D; *folgen* ABDEJ LMNST: a) Corant (Alez N, Venut T) i (il S) vont (sont NT; Ceille part vont D, Vers lui corent J) grant aleüre [L 4a b) Veoir son corps (vis L) et sa faiture (la (sa) figure ET); *folgen* K 279. 280, s. *Reinsch* S. 85f. — 281 Corant v. d. A, C. il d. BK, Sy c. d. D, D. i vinrent J, C. la d. N, Co(r)urent et d. S; Que damoissel et damois-sailles M — 281. 282 *fehlen* T — 282 et joveceles A; Et d. et meschines D, Li b. et les puceles M, Et meschines et d. S — 283 l'esgarda T; Un dez premiereins l'a. D, ·I· d'eus premier l'aresonna S — 284 Molt (Qui E) doucement (belement EO) ABEM NOT; l'araisona M — 285 D'ou e. v. DM, Dont il estoit R; ne de q. t. K, et de q. t. L — 286 Et que venistes vos ça (ci AEL) q. ABELOS, Et que e. v. v. q. K, Que queste vos ca v. q. M, Et chi que venistes q. T — 287 Ce d. J. ADKLMOS, J. respont E, Voir d. J. T; je v. d. BEKLNOST — 288 La R; Ja de riens S; De riens (Que ja DJN, Ne ja T) ne v. en m. ABDEJLMNOT — 289. 290 *umge-stellt* DS — 289 Li e. a toz mandez ABELMOT, Que (Quer) l'avesquez l'a commandé DS, Li e. nos fist (L'e. si a fait) venir JN — 290-292 *ersetzt* J durch: Por ses paroles a oïr Asanbler velt ·I· mariaige D'une dame qui molt est saige Et nos somés ci asanblé Ensi com il a commandé — 290 Les b. et asenblés (et les barbez A, de tout le pais N) ABELMNOT, Nous somes cy tuit assemblé DS — 291. 292 *fehlen* ABDELMOST — 291 Que un seul ja n'y remaingne N — 292 Que il v. K; detrier R; Tant soit vneil hom qu'il n'y viengne N; *folgen* K 293. 294, s. *Reinsch* S. 86 — 295 Et ge RK; Venus i s. je v. BLMOT, Et je i vins veroiement (tot voirement JS) DJS — 296 Miex m'en sera mien escient B — 298 former n. BDIR; C'o. encor ferst n. E, C'o. nul jour (Qui onques mais T; n. ice L) fornast n. LNT; *folgen* K 299-306, s. *Reinsch* S. 86; *folgen* ABDEJLMNOS: a) De molt bone (Diex com de (Diex de molt) bone DS, De bone EJLN) hore fu hom (fu ains (or) BO, fut DS, fu li hon EL, fu onques N) nez (fu engenree J) b) Qui de (a AJLN) tel dame (foune O) iert mariez (espossez DS) — 307 Helas DR; m. non D; Et (Dame ne A, Mais JT, Nes L, Ne S) p. (Por BEMO) moy (ce MS) ne le di (vos di) BEMO; Sachie p. ce ne vin K) je (nel di A) m. ABEJLMNOST —

- 308 Je n'aurai ja fame a ma vie." [A 1080 Ains auroi velle la flor, [A 1093
313 'I' vallet est sailli avant 327 La freiche rose la coulor [1094
Qui a Joseph dist maintenant: 19b] Qui desus l'autel florira [1095, K 3d
315 „Sire veillart, molt me merveil, Demain, quant l'en l'espousera." [1096
[1081, S 198 d 330 Quant li vallet Joseph oïrent,
Ou vous avés pris tel conseil [1082 En lor cuers forment s'en aïrent,
De venir cha por fame prendre, Tous ensemble grant deul en orent,
318 Aillors deïssiez bien entendre, 333 Joseph au plus miex que il porent
319 Que trop estes viel et chanus, [1083 Degaberent molt laidement.
a N'i deïssiez estre venus. [1084, B 28a Joseph en out grant maltalent;
320 Por riens c'on vous setüst donner, 336 Joseph ne lor vout mot respondre,
321 N'avés mestier de marier. Ains s'en ala tantost repondre
Alés vous ent, n'i estés mès!" En 'I' cotet loins de la gent,
[1089, D 30b 339 Por veoir plus priveement,
Et dist Joseph: „Lessiez m'en pès! Quant la sainte vierge vendroit
[1090, N 45b, O 90a Que a veoir molt desiroit.
324 Encor sera passé cest mois [1091 342 Quant il l'orent assés gabé [1099
Que je m'[en]voise a ceste fois; [1092

308 Que ja (Jannès DELS, Je mais M, Ne mais O) n'aurai (N'aurai mais B, Ja n'averai J, Que n'arai mai T) fame (fruit N) en (a M) ma vie ABDEJ LMNOST; *folgen* K 309-312, *a. Reinsch* S. 86 — 313. 314 *fehlen* ABDEJLMNOST — 315 Par foi dist l'un A, Voir (La B, Ce S) dist li uns (uns hom T) BEL MOT, Ce dit li uns d'aus D, Li uns a dit J, Dist l'un d'eulx N; molt m. L, m. merevoil M, trop m'esmerveil T — 316 Ou tu es p. M, Ou a. p. O, U preïstes T; si fait c. MOT; Ou v. preïstes t. (cel AJ) c. AEJ — 317. 318 *fehlen* ABDEJLMNOST — 319. 319a *umgestellt* N — 319 Car R; Qui si AEJLMOS, Qui tant B1OT; Pour la dame tout chanuz N — 319a*) Et por tel dame (fame D; Qui ceans N) estes v. ABDEJLMNOST; *fehlt* M — 320. 321 *ersetzen* ABDEJLMNOST *durch:* a) Qui tant (Qui si AES) par est de (Qui si est de O) franche (Si franche et de si bone J) orine b) Je cuit c'om en (la A) fera (qu'ele serai M) roïne — b *fehlt* S — c) Princesse ou dame (Princes ou li rois B, Ducoise ou dame DELS, Ou prince ou dame J, Dame ou princesse N) d'Alixandre d) Ou conte ou roys (Ou dus ou rois B, Ou roys ou quens (duz DS) DEMOS) la (ela M) voudra (la davoit O) prendre [A 17a — 320 qu'en v. K — 322 A. v. n'i RK; n'i soies m. BN, n'arestes m. DE, n'i entrés m. L, ne e. m. M, arrestés m. S; Ralez v. e. u'i venés m. T — 323 Voir ALMOT, Ce B; ains (n'i L, on M, ne O) sera (verrey D) mais ABDEJ LMNOT; Dist Joseph non ferai hui mais S — 324. 325 *fehlen* O; *umgestellt* D — 324 Eincois K; ce m. RK; Passé (Jssus ABEL, Entrés T) qu'il (qui ABELT) n'entrera (Aincois n'i enterrey D, Je cui ce ne sara M) des m. (jamais L) AB DEJLMNT, Ains demorroie ci 'I' m. S — 325 Por vos m'en v. (aille ALMN) AJLMNT — 326 Aincois a. D; A. n'a. K; S'arai veü (Aincois verrai L) la bele (blanche M) flor ABEJLMO — 327 La bele r. B; r. et la (sa BM) c. ABDEJMNRS, r. de c. K — 328 desor AEO, sur N; Q. sor l'a. floristera B, Q. ainz ou mostier f. D, Q. defors l'ostel f. J, Q. sor l'a. ja f. T — 329 En (Ains J) cui q. ABEJLMOS, Senpres q. N; q. ou l'e. ABDEJJKLMNOR; Si que li peules le verra T — 330-333 *fehlen* ABJLMNOT — 330-341 *fehlen* DES — 332 Ceus K; Q. il o. S — 333 au m. que que il p. K — 334 La gabèrent K, Demouquerent R; M. (Trop A) le gabèrent (gaboient BJM) l. (longement T) ABJLMNOT — 335 marremont K; Homes (Et home BM) et fames (Hommes femmes NO) et enfant (ensemement JT) ABJLMNOT — 336-341 *fehlen* ABJLMNOT — 336 Mès il RK; rien r. K — 337 errant rebondre K — 338 coignet K, clotet R — 342 Molt E; Q. il o. J; ensint gabée D —

*) Diese Pluszeile bei Reinsch S. 87 ausgelassen.

- A l'evesque en a molt pesé, 354 Ne vous caille de lui gaber;
 [A 1100, M 105b [A 1109, J 167b
 Qui moult estoit saintisme hom Car vous n'en povés amender, [1110
 [1101, L 4b Ançois empovés empoirier [1111, D 31a
 345 Et plain de grant relegion. [1102, T 27c 357 Et de vos cors amehaignier; [1112
 De ce qu'il ot molt li pesa, Car dieu en puet prendre vengeance,
 347 Les damoisiaux araisonna: 359 Molt tost che sachiez sans doutance: "
 350 „Seignors, dist il, or vous soufrés 380 Le mestre evesque de la loy
 [1103, B 28b 20a] As danziax dist en bone foy:
 351 „Petit et si m'entendés! [1104 „Vous qui chi estes assemblés, [1115
 Quant vous verrés une personne [1107 Savez pour quoi vous ai mandés: [1116
 Qui ait semblance de prodomme. [1108

343 L'archevesque L; L'e. en a forment p. B. L'archevesques ai molt pensé
 M — 344 Q. m. par iert B. Q. m. estoien D — 345 devorion K; Et gentiliz de r.
 A. Et de molt g. r. BDELMOS, Et de grande r. T — 346. 347 *fehlen* ABDEJLM
 NOST — 346 l'en p. K — 347 en apela K; *folgen* K 348, 349, s. *Reinsch* S. 87 —
 350 S. fait il DEMNO, Il lor a dit J; or entendez DL, or m'escontez ENO, or
 m'atendez M, or m'entendez ST; S. d. l'evesque entendez A — 351 Tenez vos quoi
 B, Et (Or ELM, Si JT) faites paix DEJLMNOST; si (et JT) escoutés (m'escontés
 DJM) BDJLMST; *folgen* ABDEJLMT: a) Si fetes (Qui fera D, Qui orra J) mon
 commandement b) Pren i arez (Mianz la sera D, Miex le fera J) dorennavant (et
 honor grant A, tout vradement B, ce vous creant E, mon escient LM) — 352 veés
 ABDEJLMOST — 353 Q. a s. AEJLMST, Q. s. ha D — 354 Naies cure ABELMT,
 Ne v. penés JO, Pechié fetes S; ja du g. N — 355 ne p. a. R; De riens n'e. p.
 a. A, V. n'e. p. pren a. B, V. n'am p. point a. D, C. n'e. p. en pris monter E, V.
 n'i p. riens conquerer J, V. (Car T) n'e. p. riens a. LNT, Quar ne porrez a. M —
 356 Ains ABDEJLNO, Tost M; bien e. ABEL, maul engendrer D, molt e. J, pouriez
 LMT, tout e. N, plus e. O — 357 Que M; membres mahaingier (emprer D) ABD
 EJKLMNORT; admagier S — 358 C. (Que LN) dameldieu (C. le grant d. S) l'en
 (lou M) vengera ABDJLMNOST — 358-381 *fehlen* EJ — 359-383 *fehlen* M — 359 A
 qui il s'en reclaimeroit (complainderoit T) ADJLNOST, Qu'a vos nul gré n'en savoroit
 B, Si il li plest sanz atendance RK; *fehlt* M; *folgen* K 360-379, s. *Reinsch* S. 88 —
 380. 381 *fehlen* ADEJLMNOS — 380 Et nostres sires (Et dameldieus si) n'en a cure
 BT — 381 Aus Juifs K; D'ome qui trop ce desmesure BT — 382 Segnor ce dist
 li ordené A, V. e. ci tot (tuit ci O) a. BJLOT, Nous sommes cy tout a. (apresté
 N) DNS; *fehlt* EM — 383 Par deu estes ci assemblé A, Car (Mais B, Et O) dameldieu
 (Sy comme (Ensi com J) diex D.JLS) l'a commandé BDEJLST, Par le commande-
 ment de dé N; *folgen* ABDEJLMNOST: a) Et par (Que (Et) por MS) le (Par le
 saint D, Et p. sou N) sien (saint N) commandement b) Vos ai mandé (Voz proe a
 toz DS) communement (molt bonnement B; Venu a cest mariement A) c) Or (Or
 si BO, Si ELMN) vos pri a tous (p. t. BOT, or t. E) et requier (v. p. je et vos r. M)
 A 17b — c. d. *fehlen* DS — d) Que vous m'aidiez (Q. v. tuit m'a. B, Q. m'a. LO) tot
 (hui A) a prier (a p. B, diu a p. ELMN, a diu p. O, a deprier T) [B 29a, N 46a e)
 Que vous soiez (Et soiez tuit AL, Et (Que) soiez hui EM, Et S. J) a (en EJLMS)
 orisons (genoillons AB, afflictions J) — e-j *fehlen* NT, e-l *fehlen* O — f) A coutes et a
 genoillons DS *allein* — g) Et trestuit en (Del tot en grans A, Et futez granz DS)
 afflictions (Jointes vos mains en (Et si dites vos) orisons BJ) h) Et priez diu et
 sez sainz (A d. prier et les siens) noms DS *allein* i) Et si (s'an M) donnez de vous
 amousnes (Et prions tuit nostre signor B) j) Por l'amor (P. a. E) diex as mains
 des (as DEJM) povres (Jhesu-Crist nostre sauveor B) k) Que dameldieus par sa
 douceur (par son plaisir DJST; Qui par son saintisme plaisir N) l) Nos laist (donst
 A) veoir (veuir B) hui en cest jor (Hui en ce j. l. v. D, N. l. hui en c. j. v. J,
 Ci entre nous nous doint veuir N, A nous trestous si lest (nous laist) veir ST)
 [S 199a m) Qui dignes iert (Q. d. soit BJNO, Q. ert d. ET, Q. soit d. L, Q. d. sera
 S) de l'espouser (d'e. S) n) La virge que ci voi (la voy D, voy ci MNS) ester —

- 384 Chascun de vous praigne une verge 392 Tuit s'escrient: „C'est bien a faire,
[A 1129 [A 1135
Quele qu'il vent ou verte ou seiche! a Gentil esvesque debonnere!\" [1136
[1130 416 Chascun si a sa verge prise. [1151, K 4c
Cil qui la verge portera [1131 D 31b 417 Joseph a la soe jui mise [1152, D 32a
387 Et en qui main el florira, [1132, K 4b Qui par mocois li fu baillie
Celui avra, je vous plevi, [1133, M 105c Des vallès de la compaignie.
Marie qui a cler le vis; [1134 420 Le baston prist qu'il aporta, [1153
390 Car ainssi le m'a dieu mandé, [R 87c Dont a la terre s'apouia. [1154, B 30a
Fere m'estuet sa volenté."

384 Que c. p. K, Le veul c. p. R; Puis (Et D, Si N, Or ST) p. (prenez DO) c. u. (sa N) v. ABDELMNOST, C. u. v. presist F, Une v. p. c. J, — 385 Quel qu'il voudra A, Tel com plaira B, Tel com vourroiz D, Tel con il v. E, Q. que v. K, Tiex qu'il v. L, Que que il v. M, Quelque soit N, Tel con lui plait O, Quelque il v. R, Quele que soit S, Telle que v. T; En sa main destre le tenist F, Ou v. ou s. n'i ait plus J — 386, 387 *umgestellt* EF — 386 Et qui JN; feullira S; La virge a moillier prenderoit F — 387 quel m. K; En qui (quel B) m. ele f. (flouroit F) ABDEFJLMOST: *folgt* D; A grant joie la dame avra — 388 Cil l'a. B, Cil avera E, Cil l'avera J, leil a. L, Et cil a. MO, Cil a. N, Il cil l'a. S, Si avera T; ce (je le BS, je EM, jel T) v. afi (v. di S) ABDEMST, si com je di J, sachiez de fi L, sans contredit NO, ce v. p. RK; Tont firent son commandement F — 388-391 *fehlen* D — 389 le c. v. R: La pucele que veons (veez L, que je voi M) ci (sans contredit ABET, et sans escondit N, ju vos afi O) ABEJ LMNOT, La virge qui este ici S — 389-392a *fehlen* F — 390, 391 *ersetzt* N *durch*: Et donnez de votz aumosnes Pour l'amour de dieu aux povres; *fehlen* ABEJLMOST — 391 F, devon K — 392 Lors dient t. A, Cil (T. MOT) respondent BEJLMOT, T. dient D, llz escrient N; b. c. a. f. ABMOS, c' e. bon affaire D, bon e. a. f. EJT, nous la trions K; *folgen* K 393-415, s. *Reinsch* S. 89 — 392a *fehlt* K; *folgen* ABDEJLMNOST: a) Il (Dont T) se couchent (Tuit se sont mis DS, Dont se misent J, Puis se meitent N) a orisons (a genoillons LNS) [B 29b, O 90b b) A contes et a genoillons (por lor (et a) orisons LS; Et commencent leurs orisons N) c) Et si plo-roient (Sy plo-roient tuit D, Et plo-roient molt EL) li plusor (Si prient dieu communement J, Et tels y avoit qui plo-roient N, Que damedieu par son pleisir S) d) Por l'amitié (Et pro-yent D, Por l'amour dieu E) nostre signor (Dedens lor cuers molt doucement J, Et qui nostre seigneurs prioient N, A eus tres tous lesse veoir S; *folgen* S *allein* g) Et tuit prient nostre seignor f) Que il par sa très grant douchor; *folgen* DJMS *allein* g) Que il (Que deu M) lor face demonstrance (d. l. f. MS) DMS (Tot vont dieu de bon cuer priant J) h) Qui dignes est (Q. d. yer M) d'avoir la dame (ta (la) grace MS) DMS, Qu'il lor doinst ce que vont querant J; *folgen wieder* ABDEJLMNOST i) Quant il ont (Q. orent DJMNS) fait (finé N, fete S; Q. finé ont A) lor orisons (l'o. S) [L 4c j) Et definés fu li (lor BJNO; Les prieres et le A) sermons k) Il (Sy AD, A dont J) se sont tuit en (sont en J) piés levé b Quant (Si com ANS, Cil eul BO, Cil que ET, Quant que M) l'esvesques l'ot (ot ABEOS, eu T) commandé (mandé EO) [J 167e m) Il (Et AM, Si D) desfulent (desvestent A, despoillent DN, Despollierent S) lor garnemens (vestemens A) n) Si les (Si J, Si en N) donnent (Les doneirent DS) as (tot as J) povres gens [Hier bricht E ganz kinlos plötzlich ab und setzt erst v. 726 *wieder ein*] o) Donnent lor (Il donent A) cotes (D. cotes N) et mantiax (et leurs m. N) [T 27d — o. p. *fehlen* DMS — p) Chapes forcees et bliax (aneax A) q) As povres qui en (Auz p. gens qu'am D) ont (ot AT) mestier r) Que (Car O) diex lor doinst (diex oist L) leur desirier (lor grant desier O) [A 18a, N 46b — 416 Puis a. c. ABDLMOS, C. Juis F, Dont a c. J, Si c. ot K, Lors a c. N, Or a c. T; sa v. prent F, la v. p. JO, ot sa v. p. K — 417-419 *fehlen* BD — 417 a j. la s. m. BMT — 418, 419 *fehlen* ABJLMNOST — 417-425 *fehlen* F — 418 moquerie K — 420 Un grant b. ABO, D'un gros b. DS, Un b. prent K, Prist un b. LNT, Pris un b. M; que il (que M) tenoit ABDJMNOST, que il avoit L — 421 De quoi (D. il) a t. s'a. ABLO —

- Viex hons estoit, ja ne voustist [A 1155 A a Joseph tantost donnee. [A 1163
423 Que tel fame li avenist. [1156 438 Par grant eschar li a tendue, [1166
Pour ce n'estoit mie venus; Bien a .VII. ans, ne fu cuellue [1165
425 Que trop estoit viel et chanus. Puis si li dist par moquerie
428 Un damoiseil l'a regardé [1157 441 Li gars tout plain de felonnie:
429 Qui toute jor l'avoit gabé; [1158 „Tenés, vous avrez la pucele,
Que il est mainte male gent [1159 [1167, B 30b
Qui ja por nul chastement [1160 Molt avez tendre la meissee [1168
432 Ne se garderont de mal faire, [1161 444 A bachelier de vostre aage [1169, D 32b
Tant sont felon et deputaire; [1162 445 Afiert bien dame de parage.“ [1170
N'encor retraire ne s'en veulent 448 Molt out forment Joseph gabé,
435 Deluigaber, si comme il seulent. [S 199b [1171, K 4d, N 47a
20b] Un gars une verge pelee [1164

422 ere O; queist BDJKMNOS, quesist AL, cerist T; Auques viauz iert ja ne quesist W 36.5 — 423 = W 36.6, Q. t. chose B, Q. t. dame LOS; li aferist AL, a lui venist T — 424 Qui a la verge estoit v. F, N'estoit m. p. ce v. RK; *folgt* F: Pour chou qu'il iert viols et canus — 424. 425 *fehlen* ABMST, *ersetzen* DJLN *durch*: a) Se il estordre (destorner JN, trestorner L) s'en (n'en L, se N) peüst b) Ja ne (n'i J) quehist qu'il la (que il JLN) hehust (l'eüst LN), *folgen* JN: c) Mais ne s'en pooit (Se il s'en peüst) destorner d) O les autres l'estuet (Aux autres le convint) aler — 424. 425 *mit* 428. 429 *umgestellt* F — 425 Car RK; P. chou qu'il ert F; *folgen* K: Por ce mist il sa verge jus Que flor ne fust velle desus — 428 Un bachelier ABLMOT, Et l'un d'iceuls DN, Li uns de ciaux DJS, Li d. F; l'a esgardé AMO, li bachelier F — 429 Q. molt l'a. cel j. (le j. BJLST, devant D) g. ABDJLST, Joseph commençent a gaber F, Q. m. lou j. l'a. g. M, Q. tout le j. l'ot moult g. N; *folgen* BDJMT: Encor ne se puet (vot D) il (povoit N; Ains por ce ne se volt B, Ne onques ne se vout M, Onques puis ne s'en vaust T) retraire De lui gaber et (de B, ne J) honte (ne de mal T) faire; *folgen* B: Tant que li vesques l'em blama Ains cil nul point ne s'amanda — 430 Car RK; Qu'il (il B) i a sept (Car il e. tant A, Il sont assez D, Assez y a N, Quer il est molt S, Et mont i a T) de male (de maintes DMNS) g. ABDJLMNST — 430-435 *fehlen* F — 431 Que T; Que por nulle c. D, Qui por nes .i. c. J — 432 Ne se targeront AMO, Ne s'amanderont B, Ne se reteront DKLNR, Ne se tenront JT, Ne se retendront S; ja d. m. f. J — 433 de put affaire N — 434 se voloit K; De quanque l'evesque parla MO, Celui ne se puet plus cesser S — 434. 435 *fehlen* ABDJLNT — 435 De Joseph g. qu'il soloit K, Onques cil ne s'an amanda MO, Qu'encor Joseph n'allat gaber S — 436. 437 *umgestellt* ABFJLMNST; D *stellt um*: 437. 439. 438. 436 — 436 Li K; Tote seche s'estoit (tote A, qui iert B, qui fu LMNST) p. (paree M) ABJLMNST, Sy ly ha mise en sa main nue D, Qui toute estoit seche et p. F — 437 Une verge lui a (v. a. J. A) d. ABDLMNST, Une verge li ont (A J. l'a errant) livree FK, J. une verge a trouvee J — 438. 439 *umgestellt* ABFJLMNST — 438 baillie AL; Por g. gabois la lui a (Celi out a Joseph F, Por g. ergeul li ai M, Li Juif l'ont Josep O, De celle l'a mis en S) baillie NFMOS, Et en gabant li a t. J — 439 .VII. anz avoit (a qu'el A, ai qui M) AFJLMNST; Bien hot sept a. ne fut paree D — 440. 441 *fehlen* ABDEFJLMNST — 440 P. li a dit K — 442-469 *ersetzen* FO *durch*: Joseph n'a soing de feme prendre Violz ert (est) n'i voloit mais entendre El temple derier lui se trait La verge truit illec s'estait Et la verge en sa main flori Qui seche estoit et raverdi [O 91a — 442 V. a. (avez L) dist il (fait il BM) la p. ABDJLMNST — 443 Qui a molt J; t. la (fresche la B) manelle BKMN; Car m. a. la face beille DS — 444 Car BMS, Et K — 445 Avient BMN, Covient T; femme A BJMNT; de haut linage T; A. d. b. de p. D, Avient fame de tel p. M; *folgen* K: Joseph la verge jus mis a Bien vit le garcon le moqua — 448 M. o. J. f. g. RK, M. le gaboient (gaberent LNST; Ainsi l'ont g. A) laidement (durement S, longuement T) ABDJLMNST —

- 449 A Joseph en a molt pesé [A 1172 L'en me tendra ja por enfant.* [A 1182
 452 Et dist Joseph: „Por le grant dieu, 468 Si con Joseph illecques fu,
 453 Bien ne tient or cil gars a jeu. La moustra dieu si grant vertu
 456 Che poise moy que je i vinq. 470 Que la verge Joseph flori [1185
 [1175, J 167d 471 Et boutonna et raverdi. [1186, B 31a
 Ja voi ge chi tant bel meschin [1176 492 Sus la verge que Josès tint [1187, M 106a
 Qui sont chevaliers de novel, [1178 T blanc coulomp desus s'asist.
 459 Bacerler genne damoiseil. [1177 [1188, R 87d
 Molt me poise que je vinq cha; [1179, L 4d Celle verge qui fu florie [1189
 461 Mès l'evesque le commanda. [1180 495 Senefia sainte Marie. [1190, T 28a
 466 Se g'i sui auques longuement, [A 18b

449 Et l'evesque en K; J. en ot (en T) grant (le cuer dolant T) mariment (matalent DN) ABDJLMNST; *folgen* K: Qui a ce temps est molt prodome Et des Juifs portoit la some — 452 Lors K; Des gas (De ce M) qu'il ot se (Du Juif qui le L) vergoigna ALMT. De tant qu'il pot se mervilla B — 452. 453 *fehlen* DJNS; *umgestellt* BT — 453 tient cil g. R; Vers (Envers A) la pucele regarda (esgarda A) ABLMT. B. me t. ce ribaut a gien K; *folgen* K: Qui toute jor me va moquant Et de parole ramponant, *folgen* M: Joseph ot ire et matalant De ce que tuit lou vont gabant — 456 La R; quant ge i v. K; Helas (He diex ABDLM) dist il (fait il B) pour quoy i v. (ci v. A, v. ci LT) ABDJLMNST — 457 Ja i voi je AT, Il i a ci J, Je voi ge K, Je voi je ci M, Je voi jcy N; Mianz amasse estre morz que vis DS — 458. 459 *mit* 460. 461 *umgestellt* S — 458. 459 *umgestellt* ABJLMNT — 458 Q. c. s. ABMT; Je voy icy (Ja v. je ci) tant jovenciaus (damoisiaus) DS, Qui adoubé s. de n. J. Q. s. de si gent apareil L — 459 isnel d. R; Tant (Et S) b. tant (et DS) d. (jouvencel BS) ABDJLMNST — 460 quant ge v. ca KN; Grant folye m'i aporta (avena J) ABDJLMNT — 461 lou me manda M; *folgen* K: Que chascun venist a la feste Sus perdre les yex de la teste Et pour ce i sui ge venus Don je suy forment deceüs — 466. 467 *umgestellt* BDM — 466 Si je s. KN. Se ga s. R; gueres l. N; Se ge i s. (Se je s. ci A) plus l. (vraiment S) ABJLS. Que se je s. cy l. D, S'estoie plus ci l. M, Se jou i demeure l. T — 467 On me (m'i B) t. BMT, Ge serai tenu A; On me t. la J, Ilz me tiendront ja N; Gauberont moy tote la gent D, L'en en pallerà laidement S — 468. 469 *fehlen* N — 468 Cele verge que il tenoit ABLMT, Foir (Aler S) s'en vot sy s'en torna (dou tabernacle J, plus n'arresta S) DJS — 469 sa g. v. K; Convrir le vaust (Voloit jeter A) si s'en fujoit (fuiroit A) ABLMT, Mas la verge qui tint mua (que il porta) DS, La fist dieu por lui grant miracle J — 470. 471 *umgestellt* D — 470 Car R; le baston K; Quant en sa main la vit (voit O) florir ABFLMOT, Et verdoia et sy florit D, La v. que il tint f. J, La v. saint J. f. N, Si boutonna et si f. S, La v. leva et f. W 37.1 — 471 = W 37.2 — Et fruit (flour M) porter (porta S; Et porter fruit T) et reverdir (et si verdi S) ABFLMOST; *folgen* K: Si tost con li Juif ce virent En lour cuer s'en esbairent N'i a celi qui mielx n'amast Que la sene li florissast Por avoer la verge pucelle (K 5a Qui tant est avenant et belle Mès sachez qu'a dieu pas n'agree Qu'autre qu'a Joseph fust donnee Quant li bons hons vit son baston Tout flori desor son menton Le prist maintenant a bouter Jamés ne vosist esconter Nus hon qui de celi parlast Que jamés jour se mariast Quar trop estoit floriz et vielx Mès tot ce voloit damedieix Por ce que il gardast Marie Qui don saint esp(e)rit est garnie Or ðez grant senefiance Qui avint et grant demorance — 492. 493 *fehlen* D, *umgestellt* JNW — 492-501 *fehlen* S — 492 = W 37.4; Sor J; A J. qui sa v. t. K, Desus la v. q. il t. N, Et sor (en BLM, par desor T) la (sa F) v. tot (qu'ot M) en (v. en T) son ABFLMOT — 493 seor sist J; du ciel (d.) y vint NR; Vint (Voit F, Vit ABLMT) aseoir T b. c. ABFLMOT, Un c. b. par d. vint K, Une colombe del ciel vint W 37.3 — 494-501 *ersetzen* JN *durch*: Joseph (Quant il) le vit si le musa Fuir s'en voist se retorna (si s'en torna) — 494 Que (Quant) la v. FO — 495 Senefie F; *folgen* ABFLMOT: Que (Qu'ele A, Qui BLM) virge et more (v. m. AL, v. fu et B, et naite ele F, ne fu et T) anfantia (enfantera M) Conques (N'ainques A, Et ains B, Onques L, N'onques MT) a home n'adassa BLMOT — 496-501 *ersetzt* D *durch*: Et son douz fil je n'am dot mie Quant soffry mort et passion Et fut vanduz par traïson —

Et li coulomp qui desus sist [A 1193, F 10a	Prisrent la verge o tout la flor [A 1203, K 5b
21a) Nous senefia Jhesu-Crist.	Qui lor geta molt grant oudour; [1204
498 Et quant 's' Joseph aperchoit	510 Qui la tenist, lui fust avis [1205
Que son baston si florissoit,	Qu'il fust baingniés em paradis. [1206
Grant honte en out, molt len pesa,	Savés que fist la jeuerie!
501 Desous son mantel le mucha.	513 A l'evesque par grant envie [1207
Quant li Juif le baston virent, [1197	L'ont tout maintenant presentee
503 De la merveille s'esbahirent, [1198	Qui l'a a l'autre gent moustree.
506 A Joseph sont tuit acouru	[1208, N 47b
507 Qui molt estoit voir esperdu,	516 L'evesque prist a sarmonner [1210
	Et la sainte verge a moustrer

496 desor BFOT; q. sus esta A; Li blanc c. q. d. fut (vint) RK — 497 Si R; Selonc l'escrit s. A, La samblanche (maniere T) de (ot de FT) J. BFLMOT, S. diex J.-C. K — 498-501 *fehlen* FLMOT, *erselzt* A *durch*: *Chobaneau* 1195. 1196, *erselzt* B *durch*: La flors se nous senefia Jhesu qui en enfer entra Qui devant tous les sathanas Brisa enfer et les portas Si en geta les innocens Adam no pere et ses enfans Qui en torment d'enfer estoient Et les grans painnes enduroient — 499 Con s. sec b. f. R — 501 D. s. menton le bouta RK — 502 Q. la gent A; la verge choisirent A, la verge v. BDFJLMNOST; Q. le b. li bel J. K — 503 Virent molt furent esbahis K; *fehlt* ABDFJLMNOST; *folgen* K: Qui es mains Joseph florissoit N'i a cil qui corrocié n'en soit — 506 Après (A. li ABNT) courent (courent JL, boutent T; A J. vindrent DFOS) si (et T, et se M) li dirent (dient A, prirent FO) ABDFJLMNOST — 507 de ce e. K; Q. m. en e. e. R; *erselzen* ABDJLMNST *durch*: Sire (Que J) Joseph sa revenrés (arrier [avant S] venés (venrés BDS) ABDMST, car retournez JLN) [B 31b La damoiselle (La sainte vierge DJLNS, La pucele M) espouserés Car (Que JN) diex le velt bien le savons [D 33a Que (Et AJLNT, Car B, Par DS) les miracles (le miracles DMS) en veons (que v. DS) — 507-799 *erselzen* FO *durch*: La virge li font espouser Li valist bien refuser Mais ne pooit contre la loy Sainte Marie eunnaine o soi En la chité ou il manoit (estoit) A ses parens en ala droit Por ses noches que (qu'il) voloit faire Si tost con vint a (Et quant il ot fait) son repaire Joseph vit (garde) si s'aperchoit Que Marie enchainte estoit Quant il le voit ne set que dire Nus hom ne fust qui n'estist (Qui fut or ce qui n'an eust) ire Qui trovast sa femme engroissie Qu'il onques n'estist (Et se ne l'aüst) aprochie Pourpensa soi qu'il s'en fuira La virge par nuit guerpira Ensi (Et eusi) s'en estra delivres Si (Il) n'en sera pas homicides [F *allein*: Ensi de li departira Que ja pechié n'i avera] En cele nuit si con il jut (ou il se jut) Li (-F) angles dieu li aparut Qui (Se) li a dit Joseph amis Or ne soies pas esmaris (si entrepris) Ne t'esmerveille (Ne te mervoillier) se Marie Est enchainte ne (et) engrossie Car bien (Que ce) sachieés par verité [O 91b Ses fieus ert rois de maiesté Or le garde diex le te mande Par moi le te dist et commande Des (Vois) or la garde a grant honnour Car ele est uere au creatur Quant li angles l'ot conforté [F 10b Et Joseph ot assésuré El chiel la sus est repairiés Et Joseph fu joians et liés La virge garde douchement l' jour vinrent de Belleent Si s'en alerent tout le pas — 508 l'a v. ont prise BDJLMST, La v. prent L, a t. sa f. L; Joseph prent la v. o la f. A, Ilz ont prins la v. et la f. N — 509 Si LM; La flours jetoit T; si g. o. ABDLMST; Q. la g. m. g. flairor J, Elle g. si bonne o. N, Q. un. l. geta g. o. R — 510 Q. la sentist BDMST, Cil qui la tint J, A. li f. L, Q. la estoit N; bien li f. vis ABDMST, q. la t. L, il f. a. RK — 511 Qu'il (Que il DS) fu bien nez (bailliés B, droit I) de (fust dedens S; em BM) p. BDMS, Que il estoit en p. N — 512. 513 *fehlen* ABDJLMNST — 514 A l'evesque (L'archevesque L) l'o. p. (commandé J) ABDJLMNST, Quant la flor errant p. K — 515 Q. (Q. bien l'a A, Et cil (il) l'a JN) au peuple m. (l'avoit l'a) m. BT, l'a demostree DM, l'a remostree L, l'a demandee S) ABDJLMNST; *folgen* J: Le chiffeur out Joseph vœut(t) Que diex a fait por lui vertu Tot se turent a nul bailli De ce qu'il l'orent escharni Merci li prient en plorant li lo[r] pardonne maintenant — 516. 517 *fehlen* R — 516 Quant (Et D, Quaque N, Et quant S, Qou que T) li e. (l'e. NST; Li e. qui J, Quant l'archevesques L) sermonnoit ABDJLMNST — 516. 521 *umgestellt* ALM — 517-519 *fehlen* ABDJLMNST —

- 534 La sainte virge simplement 556 'X' pucelez o lui mena
 535 Si' otroia molt doucement. Que li evesques li bailla
 538 Molt firent li Juif grant noches, 558 Qui estoient de genne aé
 539 Assez i ont lumiere et torches. Et tontez de son parenté.
 544 Tout le parenté nostre dame Nostre dame en Nazarel vint
 l(l) vint, n'i remest hons ne fame, 561 O lui Joseph qui molt la tint
 546 Qu'a la feste ne soit venne En grant pès et en grant amour.
 Et la grant gent et la menue. 563 Elle le clamoit son seignour;
 Nostre dame sainte Marie 574 Mès ains que le mois soit passé,
 549 D'ilecques s'est tantost partie, Joseph sa vierge a regardé
 Comme finee fu la feste 576 Que le ventre li bochooit
 Des jenetiex et de sa geste. Por l'enfant qui dedens estoit.
 552 En son païs s'en est alée [R 87e Adonc s'est bien apercheü
 553 En Nazareth en sa contree, 22a] Que nostre dame grosse fu;

534-551 *ersetzen* DJNS *durch* W 37.7-16: a) On il vouldist on il (ou ne D) daignast — a. b *umgestellt* S — b) On il lui pleüst (Ou bel ly fut DSW, Ou lui fust bel J) ou lui pesast (grevast J) c) Il lui (l'uec li DJS) convient (convint JN) a (estut DS; Li estut la dame W) espouser (espousee J) d) Onques ne s'en pot destorner (Que il ne l'osa (Qu'il ne la pot pas J, Ne l'osa mie W) refuser DJSW) e) Et quant le (ce S) plait fu affiné (bien finez D; Quant issi fu cis plaiz finez W) t) En son païs (En Belleam DSW, En Galilee J) est retourné (s'en (en J) est alés DJSW) g) Si a sa chose aparillee (Faire son appareillement W) — g. h *fehlen* N, *umgestellt* W — h) Et la (Sa D; sa JS) maison et sa maignee (A sa maison et a sa gent W) i) Pour ses (P. les D, P. ces J, A s. W) nocces qu'il (qui DS) vouloit (devoit JW) fure j) Dont il ne se pavoit (pot pas J) retraire (Ala atornor son afere S, Ne se pooit mie retraire W) — 535 *folgen* K: Con celle qui estoit certaine Que de dieu estoit toute plainne — 539 mitres et croces RK; *folgen* K: Et gens de diverses contrees Qui illec furent assemblees Por regarder l'espouserie De dan Jesepe et de Marie — 545 J fu RK — 549 D'ilec K — 550 Que definee K — 551 joveceaus et de la g. K — 552 Nostre dame s'en (Sainte Marie s'en (en) DS, La dame o sa gent W) e. a. DJNSW — 553 A N, en Galilee W; *folgen* K: Ou lui enmng son seignor Joseph qui li portet honnor — 556 Cine D, VII. JW, XX. KNR, VI. S; o soi m. W — 557 lui chargea DN, li livra W — 558 Totes e. de bel (d'un DS) aage (aé D) DJS, Q. toutes furent d'un (Et toutes VII. de son) aé NW — 558. 559 *umgestellt* W — 559 Si estoient de son paraige J, Et furent de s. p. DN, Et si furent d'un parentage S, Qui erent de s. p. W — 560 a N. K; N. fut N; N. d. rest arestee J — 560-563 *fehlen* DS — 561 J. y vint si com il dut N — 561-577 *ersetzt* J *durch*: a) Tot droit s'en vint en Galilee b) Joseph fu molt saintismes hom [168b c) Ses nocces [fist] comme proum d) Son parentés i asanbla e) Chascuns d'aus grans joie mena f) Quant les nocces furent fenies g) Et les gens furent departies h) Joseph remest en Galilee i) Et la dame qu'ot espousee j) Nostre dame ne s'atarja k) Dedens la virge s'aombra l) Onques la virge nel senti m) Que diex ne voust c'ain ne menti n) Joseph fu o sainte Marie o) Sainteinent menoient lor vie p) Avant que li mois fust pasés q) Nostre dame ot plains les costés r) Joseph le vit si l'esgarda s) Et durement s'en mervilla t) Por ce qu'a li n'ot atouchié u) S'en ot son cuer forment irié — 562 hennor K — 562. 563 *fehlen* N — 563 E. l'apeloit K; *folgen* K: Et il li ma dame et m'amie Tou serf seré toute ma vie Et vous vuel estre obeissant De faire tout vostre command 't poi de temps furent ensemble [5d En bonne amor si comme semble Mès n'i furent longuent Faire voloit departement Joseph por ce qu'il s'aparent Qu'a Marie le ventre crut — 574 Car K; fust p. RK; A. q. le m. fust p. N, Et a. (A.) q. le quart jor passa (fust passez) DS D 24a — 575 J. a Marie r. K, J. la v. a. r. NR — 575-577 *ersetzen* DS *durch*: a) Si s'en est Joseph retournés — a *fehlt* D — b) Josepe en Nazareth ala (Et en N. s'en entra) c) De nostre dame s'aprocha d) — D *allein* — Et de plus près a ly parla e) Que de parler (A li parla) premierement — e. f *umgestellt* D — f) Que c'est costume (maniere) de tel gent — 576 bontoit K — 576. 577 *fehlen* N — 578 Tantost et errant s'aparent D, B. a. J. a. J. Et d. (Sempres) a b. a. KW, Et moult b. s'est a N, Lors s'e. il b. a. S — 579 = W 45.13; La sainte virge cainte fu N —

- Mès de qui c'estoit ne savoit, 603 En a Marie araisonnée:
 C'onques a lui geñ n'avoit, [A 1235 622 „He Marie, ma douce amie, [A 1237
 582 Con font ore cil jouvenel 623 Molt est corte nos compaignie; [1238
 Qui sont espousez de nouvel. 608 Or m'en iroi et vous lairoy,
 Quant Joseph vit Marie grosse, 609 Ja a home n'en parloire.
 585 Mort voustist estre en une fosse; 612 Il est escript en nostre loy,
 De honte et de maltalent Bien le savés, si con je croi:
 Fu molt courroucié durement, S'une fame est grosse d'enfant [1244
 588 Tout en fust dant Joseph irés, 615 L'en [la] lapide maintenant;
 S'out il de Marie pitiez; [1246, N 48b
 Car trop la vit simple et joenneite, a Por tant que elle n'eit baron, [1245
 591 Avoir la cuidoit puceleite. b L'en la meit a confusion.
 602 Joseph sans plus de demoree 616 S'elle est grosse par avoutire, [M 106e

580 M. de q. e. ne s. K — 580-586 *fehlen* N — 580-603 *ersetzt* J *durch*
 a) Le cuer en ot triste et dolant b) Comme cil qui ot dolor grant c) Qui sa femme
 grosse trova d) Saichies que forment len pesa e) Por ce qu'il ne l'ot atouchie f)
 Ne ne l'ot onques en baillie g) Trespensés fu et duel ot grant h) Mais n'en vost
 faire nul sanblant i) Molt grant duel ot en son pensé j) Mais il sela sa volenté
 k) Adonc se prist a porpenser l) Comment s'en porra delivrer m) Et quel conseil
 en porra prendre n) Ne la voust pas as parens rendre [168c o) Donc fu Joseph molt
 coureciés p) De la virge li prist pitie q) Joseph l'apela en plourant r) Se li a dit
 molt durement; *ersetzten* DS *durch*: Qui fust eiz or cui n'am (alor qui ne) pesast (= A
 1233) Se sa (la) feme grosse trovast (= A 1234) Que il n'est onques besiee Ne adesee
 ne acouchee (touchiee) [S 199d En son cuer en fut mout dolanz (Trespensés fu si
 ot dolor grant) N'an pavoit (Ne savoit) dire son talent Ne se (s'en) voloit pas a li
 prendre N'a ses amis (parens) ne le vult rendre En talent hot qui (Mès pensé a
 qu'il) s'en fuira Et molt petit la gardera Celle nuit fu en grant pensé De fuir
 a grant volenté Joseph estoit molt courroucié De la dame prit (Mès de la d. ot
 grant) pitiez Molt doucement prit (belement li prist) a dire Tot belemant
 (Courtoisement) et sans grant ire — 581 C'o. g. o li n'a. K — 583 marié
 K — 585 Bien v. K — 586 marrement K — 587 Fu c. m. malement K, Or
 fut Joseph m. courrocié N — 588-603 *ersetzt* N *durch*: a) De la virge lui prist
 pitie b) Courrocié fut et ot duel grant c) Ne dist mie tout son semblant d) Il ne
 s'en scavoit a qui prendre e) Ne aux parens ne la vult rendre f) En talent a qu'il
 s'en fuira g) Prochainement la guerpira — 590 Que K — 591 Et K; *folgen* K: Mout
 li pesoit en son corage C'onques en fu fait maria[ge] Car el ne li aferoit mie Que
 trop estoit jeune Marie Joseph estoit trop plus vielx assez Sex vins aus avoit bien
 passez Marie refuser n'osa Don au cuer forment l'en pesa Mès ainsi plnt diu nostre
 pere [6a Que Joseph li gardast sa mere — 622 He (At ABLT) dist il ABJLNT, Hai
 fait il M; Ha (Marie J, Hee K, Ahai S) Marie (dist il J) d. a. DJKS — 623 M. iert ABJL,
 M. n'est S, Com ert T; M. sera c. vo c. N; *folgen* K: Or ne puis vous je mais aider
 Mès au grant diu vuel je prier Que il vous regart en pitie Et vous consent par
 s'amitié — 608 Je m'en i. N; si v. l. R — 608, 609 *fehlen* DJS; *ersetzten* ABLMT
durch: Or serés arse et (Or esterez vos ABLM) lapidee Trestous (Toz ALM) li
 ors (li avoires ALM) d'une contree Ne vos porroit mie garir [T 28b Que ne (Qu'il
 ne ABL) vos covenist (esteüst BM) morir — 609 *folgen* K: Quar ge sai bien
 s'en le savez Vostre corps a dolor moreit — 612 Qu'il K, Car N; ceste l. BN; la loi
 lou (Ceste l. T) mostre voirement (apertement A) ALMT, — 613 *fehlt* ALMT;
folgt J: Il est escript tot vraiment — 614, 615 *fehlen* B — 614 Puis qu'u.
 (Puis que A, Quant u. T) fame aura e. (a enfantement A) ALMT, Que s'u. f. u'a
 signor B, Se u. f. avoit e. N — 615 On DK, En S; On (Com B, On la ADKLN)
 lapide a grant dolor (tout m. N) ABKLMN; *fehlt* J — 615, 615a *umgestellt* ALM —
 615a S'eille ne (Et ne M) l'a de son seigneur ADJLMST; *fehlt* BKN — 615b Qu'elle
 aint autre homme par amour JT, On la lapide a grant dolor DS; *fehlt* ABKLMN
 — 616 Por qu'ele soit prise (Por tant que puist estre) prouwe JT, S'ele a enfant
 (Se estes g.) en avoutere MN — 616, 617 *fehlen* ABDLS —

- 617 L'en li fet souffrir grant martire. Pitie ai de vos, douce amie;
a S'ele est grosse par soingnantage, [A 1255, B 33a
b Halas chaitis, con grant damage! Que plus estes tendre que rose."
618 Halas, or m'en convient fuir; [A 1247 [1257, K 6b, L 5a
Que je ne porroie veïr, [1248 633 Quant elle oï sifeite chose, [1258
22b] Douce dame, vostre doulor; [1249 Nem'eu merveil, s'ele out paour. [1259
621 Que je vous aim de grant amour. [1250 Dieu reclama nostre seignor [1260
604 He Marie, tendre figure, [1251, R 87f 636 De bon cuer et piteusement
605 Ma douce chiere criature, [1252 637 Qui son cors li gart de torment.
624 Or ne vos puis ge mès aidier; [1253 646 „He dieu" dist elle a sa voiz clere [1261
Mès au grant dieu veul deprier [1254 „Qui as orphelins es vroi pere [1262
626 Que il vous ait, c'or n'est mestier 648 Et bon mires as languereus [1263
Et sauveriez as pecheurs, [1264
628 S'onques regarda orpheline; Vos m'envoiaitez vos mesagez [1265
Car molt vos voi simple meschine 651 Et je le crui, si fil(s) que sage.
630 Et courouchice et esbahie. [1266, S 200a

617 si m. K; Tot li avoïrs d'une contree J, On la lapide a g. m. M. Chetis dolant si g. m. N; Qu'elle soit arse et lapidee T; *folgen* J: Ne l'en pouroit mie garir Qu'il ne l'en covenist morir — 617a. b *fehlen* ADKNS — 617a outrage R; Celle (S'e.) a enfant en s. BT, Ja ne seroit de tel lignaige J, Et s'e. l'a en s. LM — 617b Dolan c. BLM, H. dist il J; Chaitis dolans a grant vilage T — 618 me c. K; Dame (Las DS) or m'e. covendra f. ADS, Or m'e. convenra (estoura B) il f. BLMT, Or m'e. c. il a f. J, He dieu il m'e. c. f. N — 619 Car BNRST, Ca D; Car c. M; souffrir NT; Car ne vos p. v. A, Je ne p. pas v. J — 620 Bele JM; vos deshonor D; D. suer en si grant d. A — 621 Car ABDMNRS; bone a. ABJKLMNRST; *folgen* L: Plus ne fet mere son enfant Ne la pucele son amant — 604. 605 *umgestellt* DS — 604 M. suer ABLM; bele faiture (adrature M) ALM, bele f. BJ, douce f. NR; Ma douce seur t. f. (feiture) DS — 604-631 *fehlen* T — 605 tenre c. AJLMN, bele c. B; Marie douce c. DS; *folgen* K: Bien voy que vous estes encainte Et au cuer en ay doloir mainte — 624 v. sai ge (p. je B) conseiller ABDJLMNS — 625 M. le g. d. BJLMS, M. Jhesu-Crist N; vuis proier DN, m'estuet (vodrai) proier JL, v. je proier KM — 626 Qu'il (Que il AN, Qui D) v. gart (consaut BLM, secourt D, conseille S) par sa (par S) pitie (par s'amistié DL) ABDLMNS, Qui de v. a. molt grant pitie J, Q. il v. regart em pitie RK; *folgen* JKR; Et (Diex J) vous consent par s'amistié — 628-630 *fehlen* ABDLMNS — 628 conseilla K — 628-633 *ersetzt* J *durch*: Nostre dame l'oi parler Molt tenrement prist a plorer — 629 Que K — 631 Et moi qui sui desconseillié A. Car (Que LM, Quer S) de v. ai molt (ou D) grant (Et qu'il ait de v. N) pitie BDLMS — 632 Car (La K) fame (Fame ABDLT) est (Cele fuit M) p. t. (t. p. BM) q. (c'une BMS, d'une DT; Plus e. t. q. n'est N) r. ABDJKLMNST — 633 oi f. K — 634 Ne fut (N'est ABLMS, C'est N) mervelle ABJLMNS, Ne me m. RK, Ne m'esmerveille T; s'ot p. JT — 635 le creator JT, par sa (grant MN) doucor (amour N) LMN — 636. 637 *fehlen* ABDJLMNST — 637 Que R; Que la deffande de t. K; *folgen* K: Nostre dame sainte Marie Dieu son pere de vrai cuer prie Que cest besant li sait amis Si con en lui a son cuer mis Qu'ele ne set mès qu'elle face A genoiz se mist en la place Et a fait a dieu sa priere De cuer et de simple maniere — 646 Aïde (Aïne T) diex (vrai dieu S) BDST, Diex d. la dame J, Hee d. c. K, He d. cle M, Aidiez moi N; vrai (verais DM, dieu mon N, sire T) sauvere ADMNST, vrais rois sa mere B, sire pere JL — 647 Q. as o. estes (es bon AM, estes v. T, es L; Q. iés de tot le mont J) sauveres (p. ADMT) ABDJLMT; Aux o. y estes bon (Tu q. es o. es) p. NS — 648. 649 *fehlen* BT; *umgestellt* DM — 648 es dolereus AJLM, Et bien (Bien N) aidant a tous pourez (presés N, tes voirs S) DNS — 649 Et bong (vrais D) gairans es pecheorx (tas dolereus A, a touz ses (voz N, tes S) sers DNS) ADLMNS, Bons aidieres as souffraites J — 650 Ja (Tu J) m'envoias tu ton (le tien J) m. ABDJLMST — 651 Ge le (te M) c. ADJLMT, Je le c. bien BD, Je ele c. bien K, Et jel rechü S; *folgen* LM — M *nach* 649 und *umgestellt* — Sires estes (Sire e. vos) de toutes choses Et bons aidieres a touz povres —

- Il dist qu'en moi descendriez [A 1267 670 Garde Marie ta moullier!
 Et char et sanc i(l) prendriez. [1268 S'ele est grosse, ne t'esmaie!
 654 Si con je sui de vous garnie, 672 Ce te mande diu de lasms:
 [1271, M 106d Gardes, ne la mescroies plus
 S'il vous plect, sauvelelz moi la vie!" Ne quide mie qu'ele ait fet
 [1272, N 49a 675 Vilanie ne mauvez plet!
 Nostre sire oï la proiere [1273 Aussi vierge est, comme el fu nee,
 657 De la pucele qu'il out chiere, 677 Onques jor ne fu violee.
 [A 20a 686 Joseph, diu t'a fet a savoir
 660 l' saint angre li envoia, [1275, D 35b 687 Que la vierge est grosse por voir,
 23a, 661] A Joseph vint, si l'apela: [A 1278
 666 „Amis Joseph, a moi entent! Mès ce est du saint esperit. [1279, B 33b
 667 Dieu te mande par moi briement: Garde, n'i metes contredit,
 690 Que ne la gardes com ta fame!

652 dist en L; descenderoies ABM, l'aonberoies JL; que m. se numberroit S; Il me d. qu'en m. vendriez (descendroie D, descendroies T) DNT — 653 Dieux c. et s. D; i prenderoies ABJLMT, en moy prendroit DS; *folgen* ADJMN; Et que par (pour D) moi seroit salvé Touz li mondes (Tos li mals J, T, le moud N) qui est (ert D, estoit JN) dampné — 654 Puis que ABLMT; de toi g. ABDJLMST — 655 Si te (Si v. K, S'i. v. N) p. (Sy (Or LM) garde DJLMS) garde m. (sauve m. B, sy te p. DJLMS, si garis T) ma v. (gardez Marie N) ABDJLMNST; *folgen* J: Secourés moi vers mon mari Qui est en grant tristeur por mi Qu'il ne set pas comment il est De ce que diex en moi se met — 656 Dameldiex J, Et n. s. K; l'ex entendi (oy molt DS) bien (a oïe T) la (sa BT) p. ABDLMNST — 657. 660 *umgestellt* M — 657 De sa mere ABDJLMNST, De la virge RK; que (qu'il ABKNS) mont (tant MT) ot (ot molt (tant B) ABDNS) e. ABDJLMNST; *folgen* K; Il ne la mist pas en obli Por l'amor qu'il avoit en li — 660 i e. RK; A Joseph un a. (home A) e. ABLMT; Tantost un a. ly tremit D, Diex (Et N) l' saint a. lor (lui N, si S) tramist JNS — 661 A ly parle D; et se li (et lui N) dist (dit D) DJNS; De son ciel qui li anonea A, Qui en (a M) l'orelle li conta (noncha T) BLMT; *ersetzt* K *durch*: Du ciel qui Joseph aresna Quant du ciel fut l'ange venus Et Joseph qui ert irasens De ce que grosse estoit Marie [K 6c Don vost guerpir sa compaignie — 666. 667 *fehlen* DJNS — 666 J. dist l'ange K, J. a. R; J. ne t'esmaie noient ABLMT — 667 D. p. moi te m. b. R; *folgen* K: Que por riens tu ne lesses mie La vierge pucelle Marie — 667-686 *fehlen* ABLMT — 670. 671 *umgestellt* DJNS — 670 M. apranre DS, Ne te couronce a J; Et in la garde con ta m. K — 671 J. dist il ne t'e. DJNS — 672 D. te m. K — 672. 673 *fehlen* DJNS — 674. 675 *ersetzt* J *durch*: Qu'ele est pure bone et saintisme Ele est grosse de dieu meisme — 674 Ne doutez (croire W) pas DJ SW 46.19, Et ne (Ne N) pense (Que q. R) m. KNIR; quer el n'a f. S — 675 = W 46.20 — 676 A. v. con el fu n. K — 676-688 *Pluszeile* b *fehlen* S — 676-698 *fehlen* DJN — 677 Onc d'ome K; *folgen* K: Seconde foiz l'ange aresonne Joseph qui est simple persone Por la vueillece qu'il avoit De plus legier se corroceit Por ce le vint reconforter L'ange de dieu amonester Que il ne lessast pas Marie Si chier com il avoit s'amie — 686 te f. K — 687 Que Marie K; de voir R; Ta fame e. g. voirement ABLMT; *folgen* L: Tu le sez et bien i apert Mès ne t'en doiz desconforter — 688 Del (l'un T) S. esprit est engroissie (raemplie T) ABLMT; *folgt* ABLMT: Dex est avec sa compaignie; *folgen* LM: a) Qui la gardera nate (Q. g. a n.) et pure b) Son cors et toute sa faiture; *folgen* ALMS c) Joseph cil qui de li naistra (istra M) d) Filz de deu (F. d. S) iert et si ara (nestra M; si en istra S, si reembra L) *folgen* LM *allein* e) Si iert sires de tot lou mont f) Et des choses qui dedanz sunt; *folgen* ALMS g) Jhesu a (avra S) non si ert (n. le S) salvere h) A (De M) sa mere iert et filz (i f. M) et (il sera son f. et son S) pere i) Li rois Jhesu la (Jhesus sa mere LM) savera (En quelque lieu qu'elle sera S) — i. j *umgestellt* S — j) Et de pechié la gardera — 689 Gardez R; Or le garde (Mais garde le T) molt hautement (bien (molt L) castement ALT, molt sagement M, molt bonement S) ABMT — 690 Car ele est virge vraiment ABMT —

- 691 Du chiel est roïne et dame. Jointes mains li cria merci;
 699 Joseph, de ce tout certain soies, „Ma douce amie, je vous pri, [A 1293
 698 Garde bien que ne la mescreoiez! 720 Se il vos plect, pardonnés moy [1294
 700 Que l'enfant qui de lui istra [A 1281 La folie que dit vous ai!
 Le fix dien apelé sera. [1282, R 88a Bien sai que je vous dis folie;
 702 Il ert son fix, il ert son pere, [1283 [1295, K 7a
 703 De lui voudra fere sa mere.“ [1284 723 Mès certes ne cuidoe mie [1296
 708 Joseph grant joie demena [1289 Que fussiez mere au seignor,
 Jusqu'au demain qu'il ajorna [1290 [1297, M 107a
 710 De la vois que il out oïe Le nostre pere criatour; [1298, T 28c
 711 Et du bon renon de Marie 726 Car dame, se je le selsse,
 714 Qu'ele estoit sans corruption. 727 Mescrelle ne vous eüsse.“
 Joseph par grant devotion 732 „Joseph,“ ce dist sainte Marie
 En est a Marie venus, [1291, L 5c [1301, N 49b
 23b] A terre mist ses genox nus,
 [1292, J 169a

691 iert R; *folgen* K: Tretuit cil qui en le creiront Et de bon cuer la serviront
 [6d Elle le lour savra bien merir Desconfés ne pourront morir Tierce foiz Joseph
 a parlé Joseph Joseph benedré — 691-703 *fehlen* ABLMST — 699. 698 *umgestellt* K
 — 699 Dien te mande que e. s. K — 698 G. Marie ne m. K — 700 Car R; Joseph
 cil (se J) q. DJN; naistra J — 701 Fiz hiert de dieu et sy naistra D, Fiex d. iert
 par tot regnera J, Filz de d. est et si s. N — 702. 703 *umgestellt* D; *ersetzt* N
durch: Jhesus qui sera no sauveres Et de se clez maintes manieres Jhesus sa
 mere sauvera De tous pechiés la gardera; *ersetzt* J *durch*: Jhesu a non si iert sal-
 vere A sa mere iert et fiex et pere Elle est grosse du salveor Le rois del ciel le
 creator Mais on la garde chastement Qu'ele est virge tot vraiment Onques d'ome
 n'ot compaignie Sainte dame est de bone vie — 702 sy e. D — 703 Filz hiert de dieu
 sy hiert sauveres D; *folgen* D: Et de pechié la guardera En que lien qu'elle sera Or
 garde la bien saintement Car eille est virge veraïement; *folgen* K: Si tost com dite
 ot sa reson Li ange hors de la meson En issi tretout maintenant Vers paradis monta
 errant — 708 en d. MS; J. loi j. d. L — 709 L'endemain (Et l'endemain B, Au ma-
 tinet D, Au matin NT, Au bien matin S) quant il se (quant se BD, quant il S)
 leva ABBLMNST, Quant la parole entendu a J — 710 avoit R — 710-715 *fehlen*
 ABBLMNST; *ersetzt* J *durch*: Il est al matinés levés Quant est vestus et atornés
 — 711 tesmoing de M. RK; *folgen* K: Que li ange dit li avoit En son cuer dieu
 en mercioit — 716 Devant la (A nostre JN) dame (virgene T) en (Droit a la dama
 (!) D) e. v. ABBLMNST — 717 s. g. jus BM, les g. n. RK; A la t. s'est estendus
 J — 718 A d. dame K; crie R; Merit li crie bonement J; *fehlt* ABLMST — 718-774
fehlen D — 718. 719 *fehlen* LN — 719 A d. dame K; Dame fet (dist BL) il jou
 ai (je ai ver vos M, j'ai envers vous S) mespris ABLST, Et fuir en grant repentement
 J — 720 P. (Pardone BL) m. ce que je dis ABLMST, Dame dist il p. m. JN — 721 Tot
 ce q. j'ai d. (Celle chose q. dis N) de toy JNS; *fehlt* ABLMST — 722 Car (Or S) je
 v. d. (Que je t'ai dit J, Car jou ai dit T) molt grant f. ABJLMNST — 723 M. ce (Ice
 J, M. jou T) ne savoye (e. A.L.M) je (ne le savoye T) m. ABJLMNST — 724 creator
 BLMS, sauveor JNT, hant s. RK — 725 Au (Le AJST) roi (Jhesus N) du ciel
 nostre seigneur ABJLMNST — 726 Quar (Que S) dex (il A) est dessanduz en toi AEL
 MS, Certes d. se le s. K — 726. 727 *fehlen* B, *ersetzen* JN *durch*: a) Diex nostre peres
 maint (Le saint esperit est) en toy b) Mandé le m'a par bone foi (Ile te m. bien
 p. moy) c) Or sai je bien veraïement (Et nostre dame avant passa); *ersetzen* ET *durch* —
 JN *führen fort* — d) Par le main destre (P. la belle m. N) le (l'en NT) leva (Que virge
 avras T: enfant J); *folgen* ET: — d. e *umgestellt* T — e) Et em plourant (Nostre
 dame) li pardonna; *folgen* T *allein*: Tout autressi face elle nous Amour que nous
 li prïerons — 727 Il le te (Il le m'a L) mande bien par moi (le croi L) AELMS;
folgen K: Si com je vous ai mescrelle D'autrui n'eüssiez conceüe Aincois vous eüsse
 soufferte (Et) Ne vous lessasse por poverte — 732 Sire ABEJLMNST; d. elle
 doucement T —

733 „Je ne sui pas vers vous irie, [A 1802	J'ai oi dire et raconter, [A 1311, K 7b
736 Je vous pardoins molt bonnement	Zacharie ne puet parler, [1312
	[B 34a 756 Et sa fame est grosse d'enfant. [1313
Ichi tretout mon mautalent,	Ma cousine est et m'aimme tant, [1314
738 Onques nul jor n'oi vers vous ire [1307 24a]	Que el ne se puet saouler
Por riens que me seüssiez dire."	759 De moy veoir et esgarder.
Sainte Marie araisonna	Se il vous plect, si i alons, [1315
741 Joseph que de bon cuer ama:	761 A nostre povoir lour aidons:" [1316
744 „Sire Joseph, entendés moy!	a Dist Joseph: „Marie, ma dame, [1319
D'une chose ichi vous proi	771 Vostre vouloir feroi par m'ame [1320
Qui me touche forment au cuer,	Trestons les jours que je vivroi,
747 Je ne m'en tendroie a nul fuer	Ja certes ne vous desdrioi; [R 88b
Que je n'alasse Zacharie	774 Car forment sui entalenté [1321
749 Et sa fame veoir m'amie.	775 De faire vostre volenté. [1322
752 Por ce vos pri, biau sire chier, [S 200b 777	De vous servir si apretez,
753 Que i alons sans atargier.	776 Puis que dien le m'a commandés.

733 p. v. toi i. J, p. v. (point a N) v. marie KNR; *folgen* K: Por chose que dite m'aiez De ce tout assëür seiez; *folgen* ABELMS: Par la main destre l'en (le ES) leva (l'en mena B, Paleva M) Et en plorant (En p. si S) li pardona — 733-736 *fehlen* T — 736-753 *ersetzt* A durch 1304-1310. s. *Chabanneau* S. 33 f. — 736 Ains R; Sire dist elle b (doucement B) BELMS, Et saichies tot (bien) vraiment JN — 737 Vos pardoins je cest (icel L; Et tuit tretot m. K) m. BEJLMST, Tot (Je) vos pardoin (m. m. JN — 738 Et n(e) o. j. K; C'o. n. j. v. v. n'oi i. R — 738-744 *fehlen* BEJLMNST — 741 qui K; *folgen* K: Et li dist en tel maniere Doucement a simple chiere — 745 Mais u. ch. v. vuel dire BEJLMNST — 746-749 *fehlen* BEJLMNST — 747 Et K; me t. RK — 748 j(e) en a. R — 749 V. et sa f. Marie K; *folgen* K: Ma cousine est ne puis celer Por ce la dei ge nielx amer — 752 S'il (Si BMN, Se il ST) v. plaisoit (plaisit NST) b. tres dols s. BEJLMNST, Or v. en p. b. frere c. K — 753 *fehlt* BEJLMNST — 754 Je oi d. K; Car (Que T) j'ay (Je ai J) ony d. et compter JNT — 755 Zacharias ABEJLMNST; ne p. aler J — 757 si Pa. (m'a. T) forment (t. AT) AJLT; Ma c. (Elizabeth K) qui m'a. t. BEKMS — 758 Qu'ele ne se p. s. R — 758. 759 *fehlen* ABEJLMNST — 759 Nuit ne (Et nuit et) jor de moi regarder (amer) RK — 760 Se v. volez AELMST, Si (S'il) v. plaisoit BJ; car y a. BEMNT, nous i irons S — 761 li a. K; Molt (Car B) grant mestier li averions (lor avrions A, averons BE, i averons M ABM) ABEMT, S'ele a mestier (Se mestier est) si li a. JN, Savoir se aidier lor porrons L, Bien croi que mestier lor arons S; *folgen* ABEJLMNS: a) Se il (Se il ont BL, Et s'il ont MS) d'aide (S'il avoient de nos J, S'il de nous avoient N) mestier b) Nous lor devrions (devons BJMS) (bien aidier (a. N, molt bien a. BJMS) — JN *stellen* a. b *um* — 761a Dame d. (fait J) il moult (Dame d. J. AMS, Et d. J. N) doucement (bonement AS, molt volentiers JN) ABEJLMNST; *ersetzt* K durch: a) Quar je scei bien qu'est près de terme b) J'en ai ploré mainte lerne c) De la pitie que j'en avoie d) Por ce que loin d'ele estoie e) Joseph respont ma douce amie f) Vostre voleir ne refus mie g) Toz jors sui prest de vous servir h) A voz commans vuel obeir i) Tant com vivrai ma douce damme — 771 F. vostre commandement ABEJLMST, Je f. (F. tout) ce que me requiers JN — 772 m'es v. R — 772-774 *fehlen* ABEJLMNST — 773 La c. R; Jamès jor ne v. d. K — 775. 777 *umgestellt* ABKT — 775 Commandés ce que (quanche DELMS) vous voulez (vodrez L; moi vos v. T) ABDEJLMNST, Et commandez et je fery N — 776-797 *fehen* ABDEJLMST — 777. 776 *umgestellt* BK — 777 *fehlt* N — 776 apertez D; P. q. Jhesus l'a c. (le m'a mandés) NR; *folgen* K: Par son ange qu'il m'envoia Qui de cuer forment m'en pria Que en toz leus bien vous gardasse Et servisse et honorasse Quar enseinte du saint esperist Estés si con l'ange me dist Joseph si a dit a Marie Dame la moie compaignie Ne vous vuel je [pas] escondire [7c La loy le veost bien l'ose dire Puis qu'espousee en nostre loy Vous ai si vous doy porter foy Puis que Zacharie v[e]joir Volez or faites vo voleir —

- 792 Or i alons, quant vous vouldrez Qui grant joie a de sa venue, [1332
 807 Encontre va, si la salue. [A 1331
 794 Veoir vostre bonne cousine 809 Elysabeth la salua,
 795 Qui tant vous aime d'amour fine! 808 Nostre dame grant joie en a.
 Quant dant Joseph parlé avoit 812 Saint Jehan qui el ventre estoit
 A Marie que tant amoit, 813 Sa mere molt s'esjoissoit,
 798 Son erre lors apareilla [A 1323, D 36a Dedens le ventre se remut; [K 7d
 Et Marie avec lui mena. [1324 Que le salut molt bien li plut.
 En la meison Zacharias [1327, B 34b 24b] Il s'est sour ses .II. piez levés [1335
 801 Vint nostre dame isnel le pas, 817 Et puis se rest agenolliez. [A 21a
 [1328, J 169b 820 Seignors, ce fu bele merveille,
 804 Dedens la maison est entree, Onques nul ne vit sa pareille;
 [1329, M 107b Car l'enfant qui estoit a nestre [1333, L 5d
 Sainte Elyzabeth a trouvee [1330 823 Connut son seignor et son mestre. [1334

792 *folgen* RK: Car il est bien resoné (raison) et drois — 792 - 797 *fehlen* N — 794 *D'aler v. v. c. K*, Qu'alliez *v. v. c. R* — 798 Joseph *s. e. a. ABDEJLMNS*, Joseph mont tost *s'a. T* — 799 Et nostre dame (Sainte M. *BDELMNST*, Nostre dame R) o l. m. (a. nla *AELMT*, *ABDEJLMNST*; *folgt J*: Ensi com diex l'ot commandé; *folgen* *ABD ELMST*: a) Venuz en (Quant *v. AELM*) sont (V. s'en est J) en (a AL; A l'entree de B) la cité b) Si comme (com BE, Ensi con J) dex l'ot (l'avoit B, lor ot E) commandé (Si con a Jhesu vint a gré L) — 800 A la *BFLM* — 801 Sainte Marie *v. (i v. ABEJ)* le p. *ABDEJ LMNT*, En sont venuez plus que le p. K, Nostre d. v. la le p. R, S'en v. n. d. le d. S; *folgen* K: a) Et nostre dame nostre avocate b) Qui plaine estoit de la diex grace — 801. 804 *fehlen* FO — 804 Dedens (Quant en *ABLM*) l'ostel en e. (s'en e. DS, la m. fut M; Si comme en l'ostel e. E, Quant ele fu dedens J, Nostre dame est leans N) e. *ABDEJLMNST* — 805 S. Ysabel B, Elizabeth *ELM*, Bele Izabiah J, Helizabeth KN; l'a (a *ALN*) encontre *ABEJLMN*, Comme puceille bien senee DS, La a (ont) s. Ysabel t. FO; *folgen* FO: Sainte Marie a saluee — 806. 807 *umgestellt* *ABELM* — 806 Car A; G. j. fait (fist *BLM*, fust E; Molt fu (est) lié FO) de s'a v. (avoit par la contree J) *BEFJLMOT*, Elisabeth l'a coinneie DS — 807 Contre vint J, E. vient N; Molt doucement (Molt doucement BM, Mout beillemant s. D, Et molt hautement E, Qui molt bonement L, Contre li vint si S, Molt tres doucement T) la s. *ABDELMST*, L'une dame l'autre s. FKO — 809-815 *fehlen* *ABELMT* — 809. 808 *umgestellt* RK — 809 Quant eille (elle ot S) son salut connut DS, Et nostre dame après parla J, E. resalua RK, Sainte Elysabel salua W; *folgen* R: Joseph respont ma douce amie Vostre vouloir ne refus mie Touz jors sui prest de vous servir [Et] la vos comant obeir — 809-834e *ersetzen* FO *durch*: a) Cele (Sainte) Ysabel enchainée estoit b) Li enfes qui en li estoit c) Qui dedens li estoit a nestre (ou ventre) d) Connut son seignor et son mestre e) Quant il Jhesu devant lui (dedanz li) sot f) Tourna (Torne) soi de la il gisot (ou il jot) g) Dedens le ventre se remut h) Quant il son maistre reconnut — 809-815 *ersetzt* N *durch*: a) Et nostre dame avant parla b) Helizabeth si salua c) La dame le salut oit d) L'enfant du ventre s'en esjouyt [30a e. K] Bien a congeñil son seigneur f) Jhesus du ciel le vray sauveur — 808 Et n. d. K; De grant joie tote s'esmut D, Bel Isabel resalua J, De j. et de honor se remut S; *folgen* K: Or escoutez grant demonstrance De dieu et grant senefiance — 812-815 *fehlen* *DLS* — 812 joh' K; Quant cele son salut oit J — 813 Ses fiex el ventre s'esjout J — 814 D'amor et de joie s'esmut J, De sa mere se r. K — 815 cognut K; Son signor qu'il ne vit (Car le s. m. b. R, Quant elle ot son s. S) cognut JRS — 816. 817 *mit* 822. 823 *umgestellt*, die *Zwischenverse* 820. 821 *fehlen* *ABDEJLMST* — 816 Si (il *AELM*) se dresa s. s. (les J) .II. p. *ABEJLM*, Desus (Sor DT, Sus S) ses (ces D) .II. p. e. (s'estoit DS, en e. T) drecie DNST, Il s'e. (e.) sus s. .II. p. dreciez RK — 817 Et p. si s'est (Et p. si est M, Et si estoit N) a. *BLMNT*, Formant fut par son seigneur (Por son seignor se fist molt) liez DS; *folgen* K: Et a(d) dist ecce agnus dei Diex ou ventre le benei — 820-823 *fehlen* N — 822 Saint Jehan q. *ABELMT*, Ciz q. encor *DJSW*, A (Que) l'e. q. RK — 823 = W 43.19; Quant vit M; *folgen* ES: Creature son createur Le deciple nostre (Deciple encontre son) seigneur; *folgen* K: Dedenz le ventre Elizabeth Quant le senti molt l'en fu bel Li enfens ou ventre sa mere Cognut bien dieu nostre pere —

- 828 Les ·II· beles mains qu'il avoit s Et dieu ne li vout otroier,
 829 Vers Jhesu-Crist les estendoit, [D36b t Ains se lessa por nous jugier,
 a Dedens le ventre salua u Buffez donner et escopir [N 50b
 b Jhesu qui tout le mont forma. v Et en la sainte crois mourir,
 c „Sire“, dist il „bien veingnes tu, w De la lance le cors perchier,
 [A 1337 25a] Si qu'eve et sanc en fist roier.
 d Qui m'as donné si grant vertu, [1338 y Tout ce soufri dieu nostre pere
 e Que je me puis ceens drechier [1339 z Pour nous, puis qu'il fu né de mere.
 f Et retourner et aaisier. [1340 al Nostre dame sainte Marie [D 37a
 g Or sai ge bien certainement [1341 bl Des ·II· enfans fu esbahie
 h Que tu es icil vroieient cl Qui si ont ensemble parlé,
 [1342, B 35a, S 200c dl Ains qu'il fussent de mere né.
 i Qui viens pour le monde sauver el Elle en fu molt espoñtee,
 [1343, M 107c, R 88c fl Sainte Elysabeth se pasma
 j Et des grans painnes delivrer.“ [1344 gl De paor, quant son cors parla,
 k „Amis“, dist dieu „c'est verité hl L'enfant qu'ele avoit concheñ,
 l Que je seroi en crois pené.“ il Onques mès ce ne fu veü.
 m Et ·s· Jehan li respondi: 830 L'enfant qui estoit enserrés
 n „Sire, pour dieu quar le me di! 831 Qui ·s· Jehan ert apelés,
 o Rechevras tu donc en crois mort?“ Bien savés vous qu'il fu saintisme,
 p „Oïl por vous donner confort.“ Qu'après dieu ne fu plus hautisme;
 q ·S· Jehan dist: „Quant seroi nés,
 r Por vous morroi, se vous voulés.“

828-829b *fehlen* AT — 828 Ses BJNRS; deus maneites (maintes J) BDEJL MNS; *folgen* BDEJLMNS: Dedens son (le BDMS) ventre ou il estoit — 829 V. son signor l. estendi BDEJLMNS — 829a-829i 1 *fehlen* K — 829a. b *fehlen* L; *ersetzen* BDEJLMNS *durch*: Et puis si li (lor L) cria merci — 829d d. tele v. AB, d. tal v. D, donnée tel v. EMS, d. tant de v. LN — 829e ensinc d. D, ci redrecier J, cy d. N — 829f Et trestourner N, Et atoner R; Dedens (En) cest vandre et (bien) a. BT — 829g b. perfetement D, tout vraiment E; b. que tu es dieux N — 829h Que tu es dex vraiment (tout vraiment ST) ADJMST, Tu ies fix (Que es vrais E) diex omnipotent BE, Dedens mon cuer parfitement L, Le nostre pere spirituelz N; *folgen* M *noch einmal die Verse* M 510-527b — 829i Q. iès venus (Q. revenis A, Venus iès J, Tu es venu S) le mont (ta gent ALM, ces gens BE, ton peule J) s. (mort recevoir T) ABDEJLMNST — 829j pechiés d. A; Et de grant paine d. (rachater JM) DJM, De la mort d'enfer d. N, Et en crois te leras pener S, Pour ton peule d'enfer ravoit T — 829k par v. DS; Dieu lui a dit N — 829k-834e *fehlen* ABEJLMT — 829l Aineois DS, Mais ains N — 829n et car me di R; S. douz perez car me dy D, Pere douz roy or (Tres d. Jhesu et quer) me dy NS — 829o R. tu en la c. m. N — 829p O. diñ diex (il N) DNRS; sanz nul resort NRS — 829q D. s. J. DNS — 829r *folgen* N: A dist saint Jehan a son pere Quant il ert ou ventre sa mere — 829s Mais d. (Jhesu S) ne li (nel S) DNS, D. si ne li R — 829t a mort j. DN; Mès dieu se fist p. n. j. R, A. se lera en crois drechier S — 829u-z *fehlen* DS — 829v vraye c. N; *folgen* N: Ses mains lier ses oeulx bander D'aubespines couronner Et en la vraye croix clouxfichier — 829w Son c. et de la l. p. N — 829x et s. et f. r. R; *fehlt* N — 829y Ce s. d. n. chier p. N — 829z nasqui de m. N — 829c1 Qu'ensic hont D — 829d1 A. que de m. f. né DS — 829e1 Qu'ele R; *fehlt* DS; *folgt* NR: Mais dieu l'a moult reconfortee — 829f1 E. sy s'esmaia D, Elizabel se merveilla S — 829f1. g1 *fehlen* N — 829g1 De l'enfant qui en ly (ainsi) p. DS — 829h1-834a *fehlen* DNS — 829i1 C'onques m. ne fu ce v. R — 831 fu a. RK — 832 sachiez RK —

- 834 Si con tesmoigne l'escripture, 25b] Que sa cousine travailla.
a Molt i out bele norreture. 849 D'un biau fix dont se delivra,
b Lors dist 's' Jehan a sa mere: Dont Marie out au cuer grant joie,
c „C'est Jhesu-Crist le nostre pere. 'I' mesage as parens envoie
d Ne soiez pas espaorie! 852 Qu' Elysabeth s'est delivree
e Aombrés s'est delens Marie.“ D'un biau fix en celle jornee. [R 88d
f Adonc parla Elysabel: [A 1345, T28d Quant 's' Jehan fu né de mere,
843 „E dieu,“ dist elle „sire bel, [1346 [1353, F 10c
Tant grant joie m'est avenue, 855 Les parens envoient au pere
[1347, N 51a [1354, J 169c
845 Quant Marie est a moy venue [1348 Dedens le temple ou il estoit, [1355
a La mere nostre creatour. [1349 Quel non a son fix il metroit.
b Ore ert li sieclez en luor [1356, O 92a
c Qui devant ert en tenebror.“ 858 Zacharias ne pout parler, [1357
846 Nostre dame, sainte Marie [1351, K 8a Si commença a enbriever, [1358, S 200d
Fu tant en cele compaignie, [1352

834a sainte n. R — 834a-f *ersetzt* K *durch*: Et ne fut plus belle creature Quar ou ventre saintifiez Fut la mere bien le sachiez Saint Johan ou ventre sa mere Si cognut dieu nostre pere Qui ert ou corps sainte Marie N'en fu pas marri Zacharie Ne sainte dame Elizabeth — 834b Sy D, Ce S; S. J. a dit a sa m. N — 834c C'est dameldieux li vras sauverres (nostre chier p.) DN, C'est Jhesu nostre sauverre S — 834d *ersetzen* DNS *durch*: a) Qui est venuz le mont sauver b) Et dedanz vous me (m'a DS) fait parler — 834e est R; *fehlt* DS; *folgen* DNS: a) Dame ne le mescrez mie [a] *fehlt* DS] b) De ce sarmon (De cest miracle S) hont clere conté (pensé N, chanté S) c) Qui vous en hont dit verité (Et si en ont tesmoing [Qui tesmoigne en ont] porté NS) d) Qui trouverent (Si [Qui] ont trouvé NS) en escripture (en l'e. N) e) De celui samon l'aventure (De saint Jehan ceste aventure NS) f) Qui dedens le ventre sa mere [f. g. *fehlen* DS] g) Enclina dieu le nostre pere — 834f Après BDEFJLMNORS; Elisabeth AET, Elysabeth BM, Elisabeth D, saint (bele) Isabiah JL, Elizabeth N — 843. 844 *umgestellt* M — 843 Ha dieux EJLMNR, Et dieu K, Ahi T; Emmanuiah A, Emmanuel BLMOS, Manuel D, esperitax J, Maniaus T — 844 Comme g. AL, Coim g. BDEFKST Si g. FO, O g. M; sus corue B, venue AL; Si g. honeur m'e. huy venue N — 845 Q. nostre (tes) dame MT; m'e. secourue A, e. avenue K, e. ceanz v. MS, e. cy v. NR — 845a La douce m. A, La m. dieu BDEFJLMNST, La m. a F; au c. A, le c. BELMT, n. signor DJNS — 845a *fehlt* K — 845b. c *fehlen* JK — 845b Fille et mere A, Le roi dou ciel BDEFLMOST, le (no BS) sauveor (createur S) BDFOST, nostre signor AELMS; Qui tant est plaine de douceur N — 845c *fehlt* ABDFLMNOS; *ersetzt* T *durch*: Mout par doi avoir grande joie Quant itel dame a moi savoie Qui celui a en compaignie Qui tout le monde a en baillie Que tous nous voelle conforter Et tous nous pechiés pardonner — 846 Et n. O — 847 Si fut tant en leur (sa) c. NS; leenz en c. A, o lui par (en B) c. BEFO, avec sa c. JLMT, ou ly c. DE — 848-853 *fehlen* ABDEFJLMNOST — 851 a son pere R — 852 e. d. R — 853 ceste R — 854 Que ABDEFJLMNOST; Jauhans D, Jahan K, Johans O; nasqui de m. J, en fu nez de m. L; Que J. fu nez de sa m. A — 855 Ses p. N; Li paroin M; l'e. A, veinrent D, le vont dire JKLNR, l'a[n]voierent M, l'aportent S — 857 Q. (Que M) n. son (a son D) f. BDEFJLMO, Q. n. au f. K, Savoir q. n. T; on m. A, il (on LM) meteroit BELM, l'on m. D, on li m. JLOT, [il] m. N, i m. R; *folgt* T: Et comment on l'appelleroit — 859 Ains KLRT; admener D; Son non (Ainçois N) commence a e. (abruer M) ABEFMNO, Le non son filz vout e. S; *folgen* AB DEFJLMNST: a) 'I' greffe et unes tables (De l'enche et une peneu BT) prist (prant Dj) b) En la cire (En la terre ALM) peint et escrit (escrit erramment J, e. maintenant D, point et si dist E); Em pel de parchemin escrit BT, Le non a l'esfant i escrit S —

Son non, c'on l'apelast Jehans.		d El flun Jordain, ce dist l'escript.
	[A 1361, B35b	876 Zacharias fu forment liez, [K 8b
861 „Par nos loy,“ font les mescreans	[1362	Quant s' Jehan fu baptisiez
„Ainsmés n'oïsmes sifet non	[1363	En la maniere que or font
En ceste loy que nous tenon.	[1364	26a] Li Juff qui el monde sont.
864 Dites autre, se vous voulés!	[1366	Dieu li envia ·l· message,
Que ja Jehan n'ert apelés.	[1365	·l· s. angre qui molt fu sage
Li ·s· prodomme Zacharie		882 En la semblance d'un coulomp.
867 A escript seconde foie	[1369, L 6a	Gentement l'a mis a raison:
870 Que il soit Jehan apelés.	[1370	„Zacharias, ne t'esmaier!
a Li parent s'en sont retornés,		885 Tu as ·l· fix de ta moillier.
872 Selonclorlo[y]baptizié l'ont.[1371,D38a		Or n'aiez plus male esperance!
873 Jehan par droit non mis li ont. [1372		Tu as faite ta penitance.
a Seignors, ce fu Jehan-Baptiste		888 Va, si parole de par dé!
b Qui a dieu fu si bon menistre,		Car ainssi l'a dieu commandé.“
c Que il baptiza Jhesu-Crist		

860 Que il (Qu'ilz N) ABDEKLMNR, S'escript FO, Que dans J, Ses fiulz T; aroit a (averoit E) non J. ABELMT, Jauhan avra a nom D, qu'il aroit non J. FO, J. aroit a non J, l'apelassent J. KNR; Qu'il fust apelés J. S — 861 P. foi (P. foi ce DFOT, P. deu M) dient (distrent S) toutes les gens (ly baron D; disoient les gans FO, d. celles gens T) ABDEFJLMNOST — 862 Ainc AEF; n' o. m. BO; Onques m. n'o. cel (tel RK) n. JKR, Onques n'o. si fier (f.) n. NS — 863 En nostre l. JS, En cele l. T; n. avon ET; En toute ceste region RK — 864. 865 *umgestellt* ABDELMST; *fehlen* O — 864 D. encor ABEMT, D. avant JLN; se (ce J) v. savés JR, se v. poés EM; A. nou d. (D. a. non) se voulez DS; *folgen* FO: Donques circoncentrist (circoncissent) l'enfant Jehan l'apeleut maintenant — 865 Ja Johannes B; Il n'iert ja ainsi a. A. Q. (Ne DS) ja Johan (Jauhan D, J. S) n'e. a. DKNS, Ja J. n'en e. a. ELT, Q. J. n'e. il a. J. J. n'e. il ge a. M — 865-873d (*Variantenpluszeile*) *fehlen* FO — 866 Li p. s. Z. K; *fehlt* JN; *ersetzen* ABDELMST *durch*: a) Par quel non on (l'en S) l'apela [A 21b (Par confait non l'apelas B, Errant la greffe saisi a E) — a. b *umgestellt* EL, — b) Zacharias le (les LM) regarda (se retorna D) — 867 Rescrit l'a K; Et puis rescrit (Et puis e. ABLs, Sy ha e. DT, Il leur e. N) autre f. ABDELMNST, Il lor a autrefois rescrit J; *folgt* J: Que Jehans avra non ce dist, *folgen* K: Que ainsi li ont demandé Faire voleit sa volenté — 870 J. (Jauhan D, Jouhan N) ait (ot D) non ne (nel ALT, non D, ne M) laissiez (celer T) mie ADEJLMNST, J. ait non de par saint pere B, Que son filz fust Jahan nomez K — 870a *fehlt* ABDEKLMST; *ersetzt* JN *durch*: Tot ce commande Zacharie Autre nom par moi n'avera Cil l'otrient puisque dit l'a (Dieu un saintange lui tramist A lui parla et si lui dist) — 872 N *stellt* 872-877 *mit* 886-895 *um*; B. Po. (fut D) s. la (lor BE.l) l. ABDEJLMNST — 873 Jahan K; J. (Jauhan D) l'apelarent (le nommerent ABE, lou nomerent M) li troi (par foy DS, tout troi ABEL, a droit N) ABDELMNST, J. ot non si com je croi J; *folgen* ABDELMNST — N *nach* 927 —: a) Quant la fame de Zacharie (= A 1373) (M 107d b) Fu relevee et purifie (De son (cel T) enfant (De saint Jehan N) se releva (se delivra ELNST) (= A 1374) — *folgen* S *allein* c) Nostre dame sainte Marie d) Si fu tant en sa compagnie — *folgen* ABDEFJLMNOST: e) Nostre dame (Sainte Marie D, Et nostre dame FO) s'en est (Puis est en Nazareth S) alée (s'en e. ralee B, en e. alée D, s'en ala FO) (= A 1375) f) En Nazarez en sa contree (s'en retourna FO; La ou elle avoit esté nee S) (= A 1376) — 873a-Schluss *fehlen* ABDEFJLMOST — 873a-d *fehlen* N, *ersetzt* K *durch*: Saint Johan ci fu circoncis Ainsi com fut Jhesu-Cris; J. *durch*: N'est pas Jehans evangelistes Ainsois fu sains Jehans Baptistes Qui nostre signor baptisa El flun Jordan si le leva — 873b Q. fu a d. R — 873c Car puis R — 873d On flun R — 876. 877 *umgestellt* N — 876 Z. en fut moult l. N — 877 Jahan K — 878-885 *ersetzt* N *durch*: A nostre dame en est venuz A terre mist ses genoulz nuz — 879 au m. s. RK — 883 le mist a. R — 886 N'a. N — 889 C. a. le t'a d. mandé K, Puis que d. l'a c. N, C. a. le te mande d. R —

- Zacharias demaintenant**
- 891 Parla gentement en oiant,
894 Si tost con l'angre dit li out; [N 51b
A l'ostel vint, plus tost qu'il pout.
Zacharias a molt grant joie
897 S'en est tantost mis a la voie,
En la maison s'en est entré,
Elysabeth a apelé:
900 „Elysabel, ma douce suer,
901 Dieu m'a donné joie a mon cuer.
906 Che sachiez vous, ma douce amie!“
[K 8c
- 907 Quant elle a la parole oïe
a Que son seignor dist, en la place [R 88e
b A dieu en a rendue grace,
912 Desus son lit s'est acoutee,
La out grant joie demenee.
Nostre dame sainte Marie
915 Que li Juif ne croient mie
De la maison s'en est issue,
Encontre vient, si la salue.
26b] Zacharies qui molt fu liez
A ses piés s'est agenolliez,
Si li dist: „Dame, li grant dieu
921 Vos saut et gart en tretout lieu!“
924 „Vierge,“ dist il „beneïree,
Le bon fussiez vos onques nee!
Bien sai que por vostre venue
927 M'a dieu la parole rendue.“
Tout issi parla Zacharie
- A Marie la dieu amie**
- 930 Qui dedens son ventre porta
Jhesus qui tretout sauvera.
Onques en lui n'out point d'orgueil,
933 Ains n'i fu, ne dire nel veul.
En Belem la fu dieu né
En povres dras envolepé.
936 Entre ·II· bestes, n'est pas fable, [K 8d
Fu nés Jhesus en une estable,
Entre ·I· asne et ·I· buef fu né,
939 Che senefie humilité.
Sainte Anestaise au nestre fu
Qui onques n'avoit mains eü.
942 Quant Marie dut delivrer
De Jhesu que tant pot amer,
Anestaise apela o soi,
945 Si li a dit: „Aïde moy!“
Lors li respondi la pucele:
„Je ne puis voir, amie bele;
948 Car bras ne mains a mon vivant
N'oi onques dont tenisse enfant.“
La vierge respondu li a:
27a, 951] „[Et] nostre sire t'aidera.“
954 Seignors, ce fu verité pure
Que, quant la douce criature
De Jhesu-Crist fu delivree,
957 Icele meisme jornee
Tel vertu i(l) fist nostre sire,
Por verité le vous puis dire,

890. 891 *fehlen* N — 891 hautement K; *folgen* K: Et en rendi au grant dieu grace Puis se departi de la place — 894 lui ot d. N — 895 Dieu sa parole lui rendit N — 896 Zacharie K — 896-921 *fehlen* N — 897 Si s'est R; Se mist t. droit a la v. K — 898 Et vint en sa m. errant K — 899 E. trova gesant K — 900 Elizabeth K — 901 D. a d. R; *folgen* K: Quant ma parole m'a rendue De la grant joie que j'ai eüe C'est por l'amor de Jahan Qu'il m'a osté de cest ahan — 906 Ice RK; s. v. d. (s. ma d.) a. RK — 907 Q. la p. a oïe RK — 907a en la p. R — 907a. b *ersetzt* K *durch*: La sainte dame Elizabeth Grant joie en ot molt l'en fut bel Quar son seignor parlé avoit De bon cuer dieu en mercioit — 917 Zacharie si la s. K — 918 fu m. l. R; Quant l'aparçut que m. fut l. K — 920 Et li d. RK — 921 Vos sauve qui est rois des ciex RK; *folgen* K: Bien sai que en voz sainz costez Et nostre sauveor ou vous portez — 924 Ange R — 925 Con de (De N) bonne heure fustes (fustes vous N) nee KNR — 927 ma p. r. N; M'a la p. d. r. K — 928-Schluss *fehlt* N — 928 T. ainsi RK — 929 Et M. K — 930 Q. le rois (celui) en ses flans p. RK — 931 Par cui le mont sauvé sera RK — 933 Ou il (La ou) fu nés d. vous v. RK — 934 En Bethleem RK — 935 De RK — 938 b. né K — 939 Ce fu signe d'umilité RK — 940 S. Anastaise K, S. Anestee R — 941 mains RK — 943 q. p. t. a. K — 944 Anastaise K, Anestese R — 945 Et RK — 947 p. douce a. b. RK — 948 Quar b. et m. K; en moi (m.) v. RK — 949 Et n'oi K — 951 Et n. s. K; *folgen* K: Celui qui porte en mes flans Si en lui veor (l. vuela) estre creans — 954 c[e] est K, ce est R — 958 i fist K —

- 960 Qu' Anestaise qui fu au nestre Tretout peié, tretout ordure
 Tel grace ot du haut roi celestre 1029 S'en vont par itel laveüre. [K 9c
 Rechut, que elle out beles mains, [R88f A celui ne puet mal venir,
 963 Et li rendi ses bras tous sains. Iche vous di ge sans mentir,
 Et quant nostre sire nasqui, 1032 Qui avé dit premierement.
 Ses tres beles mains li tendi Iche vous di certainement:
 966 Que dieu donnees li avoit, Anemi ne puet cil grever
 Dont forment se resjoissoit 1035 Qui avé dit a son lever.
 Et rechut dieu devotement [K 9a Bon fet dire avé Maria;
 969 Entre ses bras molt doucement. Car molt de bien en Marie a.
 Cel miracle fist dieu le pere 1038 Qui avé avroit bestorné,
 Por l'amor Marie sa mere. Eva avroit lors recouvéré;
 972 Tel dame doit estre loee Qui espiandroit 'e'v'eta',
 Sour toutez fames honoree 1041 Si trouveroit le non d'Eva.
 Par qui vie nous est rendue, Eva senefie tristeice,
 975 S'el ne fust, qu(e)' eüssonz perdue... Avé senefie hauteice.
 1020 Le salut bien senefia 1044 Avé si nous donne a enntendre,
 Que Gabriel li aporta La dont Eve nous fist descendre.
 Que par cel salut fusmes nous 28b] Par Marie i(l) poons monter,
 1023 D'enfer et de la mort rescous, 1047 Tens est et liens d'ariere aler
 Je di, de la mort pardurable Lasus amont en paradis
 Et de la prison au deable. Dont Eve nous avoit hors mis.
 1026 Qui dit premierement avé 1050 Par Eve fu commencement
 De bon eure a son vis lavé, De mort et de trebuchement.

960 Qu' Anfast]aise K, Qu' Anestese R — 961 Tel g. du RK — 962 qu'e.
 ot nouvelles m. RK — 964 Q. Jhesu sus terre n. K — 965 S. (Ce) ·11· b. m. i. t. (li
 rendi) RK — 967 s'en esjoissoit RK — 968 El K — 970 Ce K — 971 de M. K
 -- 972 honnoree RK — 973 Sus R; et loë RK —

Vers 976-1019 entsprechen G 1185-1222 [s. die Dissertation von Dr. Intemann p. 37 f.] Ich werde für diese Stelle nur die fehlenden Varianten von R folgen lassen. 1185 R = CK — 1186 R = K — 1187 R = CK — 1188 R = CGK — 1189-1191 R = C — 1192 R = CK — 1193 R = CKW — 1194 R = CGKW — 1195 R = CK — 1196 *lies bei Intemann CK statt CR*; R = CK — 1197 R = C — 1198 R = CGW — 1199. 1200 mit 1201. 1202 *umgestellt* R — 1199 R = C — 1200. 1201 R = CK — 1202 Et a toute gent secorable R — 1203-1206 R = C, *jedoch in Pluszeile 3 ist* R = K — 1207 R = K — 1208 R = C — 1209 R = CGKW — 1210 R = C; *folgen dieselben Pluszeilen wie* C — 1211 R = CKW — 1212 R = CW — 1213 R = CGKW — 1214 R = De b. c. (s. CKW) qu'il n'ait s'a. — 1215 R = CK — 1216 R = C — 1217 R = CG — 1218 Et lor adreesce (= C) et lor s. R 89a; *folgen dieselben Zeilen wie* CK — 1219 *lies bei Intemann W21CK statt W21CR*; R = CGKW — 1220 Les biens que R; *folgen die Zeilen* K — 1221 R = CKW — 1222 Les biens R 1020 Le salut nos s. W52.2 — 1021 nos a. W — 1022 Car R; le s. K — 1022-1025 *fehlen* W — 1026 Q. p. d. a. W — 1027-1039 *ersetzt* W *durch*: Qui cest nom auroit remué Arriere en espelant torné Ce dist o grant humilité — 1028 Trestoz pechez toutes ordures K — 1029 de celles laveüres K, p. cele l. R — 1030 A coul ne p. nul m. v. K — 1031 di bien s. m. R — 1034 Avé nul K — 1037 a. M. a. R — 1040 Q. espondret ce non Eva K, Que il dist 'e' puis 'v' et 'a' W — 1041 Si troveret 'e'v' et 'a' K, Si t. cest non Eva RW — 1042 Qui s. K — 1042. 1043 *fehlen* W — 1043 Qui s. K; liesse R — 1044 Qu'a[ve]si n. d. [a] e. K, Par ce n. est d. e. W — 1045 Dont E. W — 1046 i. p. m. RK; Par Mariam p. m. W — 1047 Tens est venus d'a. (d'a lui K) a. RKW — 1048 Et retourner en p. W — 1049 La dont E. n. a W; fors RKW — 1050 Eva K; ot il c. W — 1051 De mal de m. de chaëment W —

- Restoré nous est par Marie
 1053 Commencement de nostre vie.
 S'avez oï et entendu,
 Comment en lui fu concheü
 1056 Jhesu-Crist nostre sauveour
 Qui nous aimme de bonne amor.
 B[ie]n il pert, quant il nous forma
 1059 En sa forme qu'il nous donna [R 89b
 Et por nous geter de torment
 Mourut en crois vilainement. [K 9d
 1062 S'il ne nous eüst tant amé,
 Ja ne nous eüst racheté
 De la prison d'enfer obscure,
 1065 Ou alions grant aleüre.
 Oï avez, comment Marie
 Fu de la grace dieu emplie
 1068 Et comment la vierge honoree
 Fu au temple a ·III· ans portee
 Et comment la vierge i(l) servi,
 1071 Tant que ·XIII· ans acompli;
 Si avez oï l'achaison,
 Comme dant Joseph son baron
 1074 Par mariage si la prist
 Qui ja avoir ne la quesist;
 Car el ne li aferoit mie;
 29a] Que trop estoit jone Marie.
 Oï avés le mariage
 1079 Et le salut et le mesage
 1082 Que li angré li aporta,
 Quant le fix dieu s'i aombra
 En la cité de Nazarel;
 1085 Puis oïstes d'Elysabel,
 1086 Con rechut la vierge Marie
 Dedens son ostel con s'amie,
 Comment l'enfant connut Jhesum
 1089 Qui estoit el ventre en prison,
 Dedens Elysabel sa mere
 1091 Connut l'enfant dieu nostre pere;
 1104 Si avés oï l'avenue
 Dont la mere dieu est issue,
 Cele qui Marie est nommee
 1107 Qui a Joseph fu mariee:
 1118 Sainte Anne fu mere Marie
 1119 Qui de grace est replanie.
 1121 En dieu trouva Marie amor,
 1122 Bien i parut a celui jor [R 89c
 a Qu'il lui plot a fere ent sa mere,

1052 Commencié W — 1053 Retornemenz W — 1054 Oï a. RK — 1054-1068 *ersetzt* W *durch*: Guasce ot non cil qui fist l'escrit Qui de sainte Marie a dit Comment conceue et criée Comment ele fu anonciée Com faitement ele fu née — 1055 C. ele fu e. K — 1057 ama K — 1058 B. i RK — 1060 giter K — 1061 en cors R — 1062 Cil K — 1066 come M. R — 1067 raçmple K — 1068 Come la v. h. R — 1069 ·IIII· RK; menee R; Et au t. as trois a. p. W — 1070 Et come R; v. servi RK; Puis oïstes qu'iluec s. W — 1072 S'avez oïe RK — 1072. 1073 *fehlen* W — 1074 Comment par cui Joseph la p. W — 1075 queist KW — 1076. 1077 *fehlen* W — 1077 Car R — 1078 Puis oïstes le m. W — 1079 *folgen* K: Qui li vint [de] lasus du ciel Con li ange saint Gabriel — 1082 Li douz salu li a. K — 1083 Et K — 1084 Nazareth K — 1085 Elizabeth KW — 1086 Qui sainte M. r. W — 1087-1091 *ersetzt* W *durch*: Quant cil del ventre s'escommunt — 1088 Con RK; son e. K, li e. R — 1089 ert K — 1090 Helizabeth K — 1091 *folgen* KRW: a) Quant ecce agnus dei dist (Or vous diroï le dieu merci R, Or dirons a la dieu aïe W) b) Si con tesmoigne li escript K 10a (Come de ceste vie issi R, Comment oïssi de ceste vie W) *folgen* RK: c) Marie mere au roi de gloire (Cel enfant ce fut saint Jehan) d) Toute vous en diroï l'estoire (Baptiste ainsi l'apelle l'an) e) Comment et en quelle manere (Or[e] vous voeil conter ici) f) Jhesu sa mere qu'il ot chere (De quelle parente el issi) *folgen* KRW: g) Marie mere au roy de gloire (La fist es ciex en haut [Quant diex la fist au ciel] monter RW Variante) h) Toute vous en diré l'histoire (Més ançois vous vuel raconter R, Mais premierement veil conter W) i) Et nomer vous vuel parenté (Un petit de s. p. RW) j) Don mainte gent en ont (avront RW 54) doté; *folgen* K: k) D'ou el[le] vint et de quel gent Je le vous conteray briement — 11 04 Signors or oëz l'a. RK — 1104-1122e *fehlen* W — 1105 D. nostre dame e. i. K — 1107-Et R; *folgen* K: Par le miracle que diex fist Dou baton Joseph qui florist Quant Joseph fut a l'assemblée Des joveuceaux de la contrée Que li evesques ont mandé l'ar le commendement de dé Quant les envoia par tout querre La ou les savet en sa terre Seignors oëz de quel lignage Vint la vierge qui tant fut sage — 1119 Q. de la g. reempliee RK; *folot* RK: Fut de Jhesu nostre saignor — 1122 B. i pert quant en fist sa mere RK — 1122a *fehlen* RK —

- 1123 Por nous geter de la misere. c Et quel fruit chascun engendra
a Si avés oï les raisons d En 's' Anne qui le porta.
b D'Anna et de ses 'III' barons.

1123 P. n. rachater de m. RK — 1223a-d *fehlen* RK

1124-1317 CRKW von hier bis zum Schluss = Text von G, weshalb ich wiederum auf die Dissertation von Dr. Intemann v. 495 ff. verweise und nur die dort noch nicht gegebenen Varianten von R nachtrage. 495-497 R = K mit folgender Variante: Z. 4 De li — 498 R = K — 499-528 R = KW — 529 De ceste fu saint J. nés R — 530 R = K — 531. 532 R = CGK — 533-536 R = KW — 537 R = K; *folgt dieselbe Pluszeile wie* K — 538 R = K; *folgt dieselbe Pluszeile wie* C — 539 R = K — 540 R = CW — 541 R = CGKW — 542 R = CG; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K — 543 R = CGKW — 544 Si com nous tesmoigne le livre R — 545 R = CGKW — 546 R = K — 547 R = CGKW — 548 R = CG; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K — 549-552 R = K — 553. 554 R = C — 555 R = CK — 556 R = G — 557 R = CGW — 558 R = CGKW — 559 R = K — 560 Cil fu filz dieu n'en doutés pas R — 561. 562 R = K — 563. 564 R = CK — 565. 566 R = C; *Ersatzzeile* 4 (= R89d) R = K — 567-569 R = CK — 570 R = CGKW — 571. 572 R = CKW — 573 Onques nul jor ch. vot m. R — 574 Ne ne cessa por d. p. R — 575. 576 R = K — 577 Q. li chal li fu creü g. R — 578 Desus R — 579 R = CGKW — 580. 581 R = K — 582 Si en a. em p. R — 583 R = CGKW — 584 R = W — 585 R = C — 586. 587 R = K — 588 R = CK — 589 R = CGW — 590 R = K — 591 R = CKW — 592 R = CK — 593 R = CKW — 594 R = K — 595. 596 R = CGKW — 597 Celui qu'a. R — 598. 599 R = CK — 600. 601 R = CGKW — 602. 603 R = CK — 604 R = CKW — 605. 606 R = CGKW; *folgen dieselben Zeilen wie* CK, Z. 2 Et de n. com R — 607. 608 R = K — 609 R = CGK — 610 R = K — 611 R = CG — 612 R = CGKW — 613. 614 R = CK — 615 R = K — 616 R = CK; *folgen dieselben Pluszeilen wie* CK: Z. 1 = R89e, Z. 2 forment se p. R, Z. 3 R = C, Z. 6 R = K — 617 R = CK — 618 Sa mere douce li bailla R — 619 R = CGKW — 620 R = C; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K: Z. 3 A M. d. il a. R, Z. 5. 6 *fehlen* R — 621 R = K — 622 Il furent R — 623-626 *Umstellung wie* CK — 623 R = CGW — 624 R = CG — 625-627 R = CK — 628 R = K — 629 R = GW — 630 R = CG — 631 R = CK — 632 h. ou f. bon fu n. R — 633 R = CGKW — 634 Car as angles puet r. R — 635-658 R = C; *Ersatzzeile* 3: Qui R — 659 R = CGW — 660 R = C — 661 Por R — 662 R = CG; *folgen dieselben Zeilen wie* C — 663. 664 R = CK, *jedoch* 663: et la li R; *folgen dieselben Zeilen wie* K — 665 R = CK — 666 R = C — 667 R = CG — 668 R = CK; *folgen dieselben Zeilen wie* K: Z. 2 = R89f, Z. 7 R = C, Z. 8 Q. estoit sa mere et s'amie R, Z. 9. 10 R = C, Z. 11 Quant 's' Jehan dut definir — 669. 670 R = CK — 671 R = CGKW — 672 R = CK; *folgt dieselbe Zeile wie* CK — 673-675 R = CGKW — 676 R = CK; *folgt R dieselbe Stelle wie* C: Z. 3 que gardé, Z. 4 Ot sa, Z. 10 cors g., Z. 11 Cil, Z. 16 esgardez, Z. 18 a d'enfer mainte ame —

R schliesst mit folgendem Satze: Ci fenist la vie nostre dame et comence son trespasement comme Ele trespassa de cest siecle et comme nostre saignor la fist raver ou ciel Par ses angles qui l'en porterent.

Berichtigung: lies S. 13: s. Abs. 10.

Lebenslauf.

Am 24. September 1882 wurde ich, Richard Schröder, evangelischer Konfession, preußischer Staatsangehöriger, zu Stralsund als Sohn des Gärtnereibesitzers Gustav Schröder und seiner Ehefrau Johanna geb. Tode geboren. Ich besuchte von Michaelis 1888 bis dahin 1898 die höhere Knabenschule und darauf das Realgymnasium meiner Vaterstadt, das ich Ostern 1903 mit dem Zeugnis der Reife verließ. Zum Studium der neueren Philologie sowie der Geschichte bezog ich Ostern 1903 die Universität Berlin und Ostern 1907 die Universität Greifswald. Die Sommerferien des Jahres 1906 verbrachte ich zur Fortbildung im Englischen in London und Edinburg, wo ich an dem dortigen Ferienkurse teilnahm, die des Jahres 1907 in Paris und Rennes, um meine französischen Kenntnisse zu erweitern und um auf den dortigen Bibliotheken Material für die vorliegende Arbeit zu sammeln. Das Examen rigorosum bestand ich in Greifswald am 21. Dezember 1907.

Ich besuchte die Vorlesungen folgender Herren Professoren und Dozenten:

Anders, Bernheim, Brandl, Campbell, Delmer, Dessoir, Ebeling, Geiger, Hagnenin, Harsley, Hintze, Klebs, Konrath, Lasson, Lenz, Münch, Oncken, Pariselle, P. Passy, Paulsen, Peabody, Plessis, Rehmke, Schäfer, Schmoller, Schultz-Gora, Seeck, Simmel, v. Sommerfeld, Spies, Stengel, Struck, Sweet, Tange, Thureau, Tobler, Ulmann, Wagner.

Allen diesen meinen hochverehrten Lehrern spreche ich an dieser Stelle meinen ehrerbietigsten Dank aus, besonders Herrn Prof. Dr. Edmund Steingel, dem ich zu größtem Danke verpflichtet bin.